

# Monheimer Stadtzeitung



Infoblatt  
für Monheim  
und seine Stadtteile

Flotzheim mit Kreut und Hagenbuch, Itzing, Köllburg, Rehau, Ried, Warching, Weilheim mit Rothenberg, Wittesheim mit Liederberg

Jahrgang 12

Freitag, den 11. Januar 2013

Nummer 1



Die Regenten

der 5. Jahreszeit 2013

## Notrufe

Rettungsleitstelle ..... Tel. 112  
Ärztl. Bereitschaftsdienst..... Tel. 116 / 117  
Feuerwehr..... Tel. 112  
Polizei ..... Tel. 110

## Notdienste

### Notdienst der Zahnärzte:

Von 10:00 bis 12:00 Uhr und von 18:00 bis 19:00 Uhr sind die unten aufgeführten Zahnärzte in Ihrer Praxis behandlungsbereit. In der übrigen Zeit sind sie telefonisch erreichbar.

### Sa./So. 12.13.01. 13

Josef Tozmann, Donauwörth, Sonnenstraße 7..... 09 06 - 41 27

### Sa./So. 19./20.01. 13

Dr. Schroll, Mertingen, Fuggerstraße 9 ..... 0 90 78 - 3 43

## Ärzte

Dr. Karl Gottmann..... Tel. 0 90 91 / 10 00  
Dr. Ralf Schipper ..... Tel. 0 90 91 / 25 00  
Wiltrud Schmitt-Wegner/Brigitte Straka ..... Tel. 0 90 91 / 10 05

## Zahnärzte

Dr. Susann Blankenburg ..... Tel. 0 90 91 / 7 11  
Dr. Uwe Kaspar / Dr. Ernst Eckerlein ..... Tel. 0 90 91 / 59 77  
Dr. Olaf Noack..... Tel. 0 90 91 / 26 46

## Apotheken

Stadtapotheke Monheim ..... Tel. 0 90 91 / 59 12

## Sonstige Telefonnummern

Strom	LEW	Tel. 0906/7808322
Gas	Erdgas Schw.	Tel. 0800/1828384
Wasser	Stadt Monheim	Tel. 01751173269

## Bürgerservice

### Rathaus

Telefon:..... 09091/9091-0  
Telefax: ..... 09091/9091-44  
E-Mail: .....info@monheim-bayern.de  
Internet: ..... www.monheim-bayern.de

### Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr. .... von 07:30 bis 12:15 Uhr  
Do. zusätzlich ..... von 13:00 bis 18:00 Uhr  
Bürgermeister Pfefferer ..... Tel. 09091/9091-11  
Stadtbauamt:  
Herr Aurnhammer ..... Tel. 09091/9091-40  
Frau Daitche ..... Tel. 09091/9091-41

Bürgerbüro und Standesamt:

Herr Templer: ..... Tel.: 09091/9091-25  
Herr Mayer:..... Tel.: 09091/9091-24  
Frau Steidle/Ottmann:..... Tel.: 09091/9091-23

### SoMit Regionalbüro, Donauwörther Straße 60

Regionalbüro ..... Tel 0 90 91 / 90 78 17  
Projekt Bürgerbus..... Tel 0 90 91 / 90 78 17  
..... Fax 0 90 91 / 90 78 30  
E-Mail.... regionalbuero@somit-ev.de, buergerbus@somit-ev.de

### LAG Monheimer Alb-AltmühlJura

Friedrich Eckmeier/Petra Riedelsheimer

Tel. ....0 90 91 / 90 91 39  
Fax. ....0 90 91 / 90 91 44  
e-mail: regionalmanagement@vg-monheim.de

### Pfarr- und Stadtbücherei Öffnungszeiten

Sonntag ..... von 10:45 Uhr bis 11:45 Uhr  
Donnerstag ..... von 16:30 Uhr bis 18:30 Uhr

### Bestattungsdienst Glaß

Wittesheim, Langenaltheimer Straße 13..... Tel. 0 90 91 / 21 15

### Kreis-Seniorenheim

Donauwörther Straße 40  
Tel. 0 90 91 / 5 09 71 14  
Fax: 0 90 91 / 5 09 71 14  
E-Mail: monheim@donkliniken.de  
Internet: www.donkliniken.de

### Donau-Ries Seniorenheim

Donauwörther Straße 40  
Tel..... 0 90 91 / 5 09 70  
Fax:..... 0 90 91 / 50 97 14  
E-Mail:..... ksh-monheim@t-online.de  
Internet: ..... www.donkliniken.de

### Caritas-Sozialstation Monheim e.V.

Donauwörther Straße 60 I  
Tel..... 0 90 91 / 20 10  
Fax..... 0 90 91 / 20 66  
Mo. - Fr. .... 11:00 bis 15:00 Uhr (durchgehend)

## Redaktion Stadtzeitung

Die nächste Ausgabe erscheint am Freitag, 25. Jan. 2013.  
Beiträge hierzu sind möglichst frühzeitig, spätestens jedoch bis  
**Montag, 21.01.2013, 9:00 Uhr**, in der Stadtverwaltung einzu-  
reichen.

Ansprechpartner: Frau Magda Regler  
Telefon 0 90 91 / 90 91 12  
Telefax 0 90 91 / 90 91 44  
E-mail: info@monheim-bayern.de

## Berichte aus dem Rathaus

### **Seniorenweihnachtsfeier in Monheim**

Die Stadt Monheim und das Rote Kreuz luden auch heuer wieder die Senioren/innen zur Weihnachtsfeier ein. Die Organisation dieses Nachmittags hatte Frau Lydia Pfefferer übernommen und zusammen mit Frau Heike Engelhard die Stadthalle festlich geschmückt. Nach einer musikalischen Einstimmung durch den Kinderchor des Liederkranzes unter Leitung von Barbara Mayr-Roßkopf begrüßte Bürgermeister Günther Pfefferer die zahlreichen Gäste, darunter einige Stadträte, sowie vom Roten Kreuz den Monheimer Bereitschaftsleiter Hans Zinsmeister mit seinem Team, welches wieder für das leibliche Wohl sorgte.



Die Rotkreuzhelferinnen bewirteten die Gäste mit Kaffee und Kuchen, sowie kalten Getränken nach Wunsch, während die „Monheimer Stubn-Musi“ die Kaffeepause musikalisch umrahmte. Weiter ging es dann mit dem gemischten Chor des Liederkranzes, der mit 3 besinnlichen Liedern weihnachtlichen Zauber verbreitete.

Jugendliche der Stadtkapelle begeisterten mit einem kleinen Theaterstück unter der Leitung von Christine Scheuenpflug und sorgten dann auch noch mit ihrer schwungvollen Musik unter der Leitung von Gottfried Rabel und zwei gesungenen Weihnachtsliedern von Julia Enhuber für beste Festtagsstimmung. Den Abschluss des weihnachtlichen Programms bildete die Gruppe „De Lumina“ unter Leitung von Lydia Pfefferer mit 3 Weihnachtsliedern und zusammen mit dem Publikum erklang noch „Süßer die Glocken“.

Bürgermeister Pfefferer bedankte sich ganz herzlich bei allen Aktiven mit einem kleinen Geschenk und lud alle Gäste zum gemeinsamen Abendessen ein, das wiederum von den Rotkreuzhelferinnen serviert wurde.

## Standesamt-Nachrichten

### **Im Standesamtsbezirk Monheim sind folgende Personenstandsfälle beurkundet:**

#### **Sterbefälle im Zeitraum 08.12.2012 bis 07.01.2013**

- 11.12.2012 Jürgen Rathmann, Treuchtlinger Straße 20
- 12.12.2012 Alfred Hubert Neuwirth, Marktplatz 15
- 18.12.2012 Theresia Dürr geb. Handschiegl, Donauwörther Straße 40
- 24.12.2012 Martin Mittel, Osterholzstraße 10
- 27.12.2012 Frieda Berta Lenz geb. Weichenhain, Donauwörther Straße 40
- 01.01.2013 Willibald Bandel, Osterholzstraße 7

Unser Mitgefühl gilt den Hinterbliebenen!

#### **Eheschließungen bis 07.01.13**

- 12.12.2012 Marion Sonnet und Sebastian Färber, Ringstraße 11
- 29.12.2012 Sara Krystin Stegmeier und Michael Kaag, Zieglerstr. 2

Wir gratulieren!

## Wir gratulieren

### **Zum 40-jährigen Ehejubiläum:**

- am 12.01. Frau Rosa Nigel und Herrn Franz Nigel, Habichtstraße 53

### **Zum 25-jährigen Ehejubiläum:**

- am 28.12.12 Frau Maria Lettenbauer und Herrn Otto Lettenbauer, Am Sonnenbühl 57
- am 30.12.12 Frau Carmen Johlke und Herrn Dr. Hans-Joachim Johlke, Nimrodstraße 10

### **Zum Geburtstag:**

- am 28.12. zum 76. Geburtstag  
Herr Eberhard Frühauf, Rehau, Waldstraße 14
- am 28.12. zum 73. Geburtstag  
Frau Walburga Mayer, Umlandstraße 5
- am 28.12. zum 85. Geburtstag  
Frau Rosina Mittel, Brunnenweg 1
- am 29.12. zum 74. Geburtstag  
Herr Anton Roßkopf, Gerhart-Hauptmann-Str. 4
- am 30.12. zum 78. Geburtstag  
Herr Franz Aust, Donauwörther Straße 40
- am 30.12. zum 81. Geburtstag  
Herr Martin Handschigl, Itzing, Windgasse 8
- am 30.12. zum 76. Geburtstag  
Frau Theresia Hildebrand, Weilheim, Am Lindering 5
- am 30.12. zum 74. Geburtstag  
Herr Alfred Schmidbaur, Wemdinger Straße 14
- am 01.01. zum 73. Geburtstag  
Herr Ismail Barut, Jurastraße 4
- am 01.01. zum 73. Geburtstag  
Frau Walburga Pfeifer, Kölburg, Dorfstraße 12
- am 01.01. zum 77. Geburtstag  
Frau Adolfine Prebeck, Itzing, Am Biberfeld 20
- am 02.01. zum 75. Geburtstag  
Frau Sybille Kleinert, Lerchenweg 5
- am 03.01. zum 65. Geburtstag  
Herr Hans Kaufmann, Flotzheim, Gießstraße 9
- am 03.01. zum 83. Geburtstag  
Frau Hermine Kördle, Lindenstraße 11
- am 03.01. zum 74. Geburtstag  
Frau Irmgard Meyer, Rehau, Abtstraße 5
- am 05.01. zum 73. Geburtstag  
Herr Georg Roßkopf, Habichtstraße 7
- am 06.01. zum 90. Geburtstag  
Frau Ursula Engel, Hubertusstraße 22
- am 07.01. zum 85. Geburtstag  
Herr Karl Peißl, Donauwörther Straße 8
- am 07.01. zum 71. Geburtstag  
Frau Berta Seitz, Am Jägerholz 2
- am 08.01. zum 71. Geburtstag  
Frau Emilie Sandner, Wittesheim, Bachstraße 5
- am 10.01. zum 82. Geburtstag  
Herr Josef Engelhard, Liederberg 12
- am 10.01. zum 75. Geburtstag  
Frau Juliana Maier, Kohlstattstraße 6
- am 10.01. zum 90. Geburtstag  
Frau Kreszentia Strommer, Wittesheim, Talweg 1
- am 11.01. zum 74. Geburtstag  
Frau Berta Schärtel, Gerhart-Hauptmann-Str. 16
- am 12.01. zum 83. Geburtstag  
Frau Katarina Gebhardt, Itzing, Am Biberfeld 16
- am 12.01. zum 71. Geburtstag  
Frau Monika Lindner, Weilheim, Bachgasse 1
- am 13.01. zum 84. Geburtstag  
Frau Viktoria Unger, Rehau, Abtstraße 1
- am 14.01. zum 74. Geburtstag  
Herr Karl Schmidt, Flotzheim, Gartenstraße 3
- am 15.01. zum 71. Geburtstag  
Frau Erika Lill, Adalbert-Stifter-Straße 6
- am 17.01. zum 80. Geburtstag  
Frau Adelinde Fackler, Rehau, Abtstraße 19
- am 17.01. zum 86. Geburtstag  
Frau Walburga Leinfelder, Donauwörther Str. 40

- am 17.01. zum 77. Geburtstag  
Frau Hildegard Stecher, Warching, Untere Dorfstraße 6
- am 20.01. zum 82. Geburtstag  
Herrn Georg Fisi, Am Sonnenbühl 16
- am 21.01. zum 77. Geburtstag  
Herrn Ludwig Hiermeyer, Donauwörther Str. 40
- am 21.01. zum 95. Geburtstag  
Frau Juliana Hirschbeck, Wittesheim, Palmengasse 4
- am 21.01. zum 74. Geburtstag  
Frau Lidwina Peißl, Donauwörther Straße 8
- am 21.01. zum 76. Geburtstag  
Herrn Johann Weigl, Rotbrunnstraße 11

früher erkennen und ihnen begegnen. In Unterscheidung zu schon bestehenden schulischen Unterstützungsangeboten - an der Mittelschule in Monheim wurde zu Beginn des Schuljahres die Initiative AsA (Alternative schulische Arbeit) eingerichtet - handelt es sich um ein Angebot der Jugendhilfe vor Ort, das die Integration von Schülern mit sozialen oder persönlichen Schwierigkeiten fördern soll. Das Bild zeigt bei der Vertragsunterzeichnung in Monheim (von links) 1. Bürgermeister und stellvertretenden Schulverbandsvorsitzenden Günther Pfefferer, Schulverbandsvorsitzenden und Bürgermeister Johann Roßkopf, Konrektorin Claudia Bernert, Rektor Anton Aurnhammer, den Leiter der psychologischen Beratungsstelle Donau-Ries, Heinrich Riegel und Diplom-Sozialpädagoge Erwin Gröbl.

## **Beteiligung der Schule am Weihnachtsmarkt**

Elternbeirat und SMV der Grundschule und der Mittelschule beteiligen sich seit Jahren mit einem eigenen Stand am Monheimer Weihnachtsmarkt. Während die Eltern Waffeln buken und verkauften, hatte Verbindungslehrerin Petra Mykina die Aktivitäten der Schülermitverwaltung organisiert. So wurden neben einer Losaktion die während des Übungsprojekts der achten Klassen gebakenen Plätzchen und die Basteleien der verschiedenen Klassen verkauft. Es trat auch der Chor der Mittelschule unter der Leitung von Lehrerin Karin Wagner-Reißig auf.



## **Mitwirkung bei der Seniorenweihnacht**

Einer guten Tradition folgend beteiligte sich die Schule wieder an der Weihnachtsfeier im Kreissenorenheim. Der Sing- und Spielkreis der Grundschule unter der Leitung der Lehrerinnen Walburga Hasmüller und Christina Wagner führte das Singspiel „Der kleine Hirte und der große Räuber“ auf. Zudem wurden von den Schülern gebackene Plätzchen an die Senioren verschenkt.



## **Gefunden - Verloren**

Fundgegenstand	Tag des Fundes	Ort des Fundes
1 Parr Handschuhe (schwarz-grau-weiß)	KW 49	Sparkasse Monheim
1 blaues Stirnband	10.12.2012	Marktplatz Monheim vor Generali Versicherung
1 braune Damenblusenjacke Gr. 40	01.10.2012	Rathaus Monheim 1. Stock
1 silberne Creole mit 5 weißen Steinchen	KW 49	Monheim Dresdner Straße Hama Parkplatz
1 braune Strickhandschuhe	13.12.2012	Foyer Sparkasse Monheim
1 Schlüssel mit Schlüsselring	18.12.2012	Monheim vor Bäckerei Hegen
1 Schulmappchen	19.12.2012	Bergstraße vor Praxis Schmitt
1 blaue Armbanduhr (Tiga-Med)	KW 50	Schule Monheim

## **Schulnachrichten**

### **Vereinbarung über Jugendsozialarbeiter**



Nachdem der Landkreis und die Regierung von Schwaben vorab ihr Einverständnis signalisiert hatten, konnte nun eine Kooperationsvereinbarung für die Anstellung eines Jugendsozialarbeiters an den Mittelschulen in Monheim und Wemding unterzeichnet werden. Damit kann man nun an den beiden Standorten, nachdem man sich schon seit Jahren um eine solche Einrichtung bemüht hatte, bestehende Probleme noch

## Verabschiedung von Rudolph Hanke

Nachdem er sich von seinen Aufgaben als Kulturreferent der Stadt Monheim zurückgezogen hat, wurde Herr Rudolph Hanke von Rektor Anton Aurnhammer auch seitens der Schule im Rahmen der Weihnachtsfeier verabschiedet. Der Schulleiter bedankte sich bei ihm als einen „großen Freund und Förderer“, der den Belangen der Schule immer aufgeschlossen und wohlwollend gegenübergestanden sei. Er erinnerte besonders an dessen Tätigkeit im Schulverband, an die Mithilfe beim Projekt „Business-English“, seine Unterstützung im musischen Bereich und bei der Informationstechnik und an die Zusammenarbeit bei der Vorbereitung des Stadtfestes. Aurnhammer wünschte Rudolf Hanke „als einem Mann, der seinen Kulturauftrag ernst nahm und ein möglichst positives Ansehen seiner Stadt und unserer Schule anstrebte“, im Namen der Schulleitung, des Kollegiums und der gesamten Schulfamilie alles Gute für die Zukunft.



## Siegerehrung beim Vorlesewettbewerb

In Anwesenheit ihrer Klassenlehrerinnen Kerstin Prasse und Petra Mikyna (hinten links) und Konrektorin Claudia Bernert (davor) wurden die Schulsieger im Vorlesewettbewerb geehrt. Rektor Anton Aurnhammer verteilte als Preise an alle Klassenbesten Büchergutscheine. Als besonders gute Leser hatten sich Sabine Bley als Schulsiegerin (1. Reihe links), Noah Schröttle als Zweitplatziertes (erste Reihe, 2.v. links) und Antonia Nagavci (hinten, 3.v. rechts) mit dem dritten Platz hervorgetan.



**Ihr Mitteilungsblatt:  
viel mehr als nur ein „Blättchen“!**

## Spende an die Tafel Donauwörth

Der auf dem Monheimer Weihnachtsmarkt von der Schule erwirtschaftete Gewinn in Höhe von 400 Euro kam in diesem Jahr als Spende der Tafel in Donauwörth zugute. Diese unterstützt unverschuldet in Not geratene Mitmenschen. Birgit Rössle als 2. Vorsitzende der Caritas Donau-Ries, die die Trägerschaft für diese Einrichtung übernommen hat, nahm das Geld, das von der SMV überreicht wurde, in Empfang. Auf dem Bild sind zu sehen (von links nach rechts): Michelle Hartmann (1. Schulsprecherin), Petra Mikyna (Verbindungslehrerin), Birgit Rössle, Jennifer Stolarczyk (2. Schulsprecherin) und Emelin Heinrich (3. Schulsprecherin).



## Weihnachtsfeier



Verschiedene musische Gruppierungen waren an der Schulweihnachtsfeier beteiligt. So führte die Sing- und Spielgruppe der Grundschule unter der Regie von Lehrerin Walburga Haslmüller das Schulspiel „Der kleine Hirte und der große Räuber“ auf.

Die Klasse 2a von Lehrerin Luitgard Stecher trug ein Flötenstück bei. „Der große Adventskranz“ nannte sich das Singspiel des Schulchors unter der Leitung von Lehrerin Karin Wagner-Reißig (Bilder siehe unten). Die jungen Künstlerinnen und Künstler hatten sich monatelang auf ihre Auftritte vorbereitet und erfreuten damit nicht nur ihre Mitschüler, sondern bewiesen auch viel Spielfreude und ihr musikalisches und schauspielerisches Können.



# Volkshochschule

## **Volkshochschule Monheim**

Einschreibung für das Frühjahrssemester in der Grund- und Mittelschule Monheim am

Samstag, 12.01.2013 von 10.00-12.00 Uhr, Dienstag, 15.01.2013 von 17.00-18.00 Uhr und am Freitag, 18.01.2013 von 17.00-18.00 Uhr.

Ab 01.01.2013 sind alle Kurse im Internet buchbar.

### **1050M Vorsorgevollmacht/Patientenverfügung**

Ein Verkehrsunfall oder ein Schlaganfall kann jeden von uns unerwartet treffen und schwere, dauerhafte Schäden hinterlassen. Haben Sie schon einmal daran gedacht, wer für Sie sorgt, wenn Sie eines Tages Ihre persönlichen, finanziellen oder rechtlichen Angelegenheiten nicht mehr allein regeln können?

Es kann ein Skript für 7,50 EUR und ein Notfallordner für 12,50 EUR erworben werden.

1 x Dienstag, 26.02.2013, 19:00-21:30 Uhr, EUR 17,00, Grund- und Mittelschule Monheim, - Dipl.-Oec. Dr. jur. Hans-P. Aurnhammer, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Steuerrecht, Wemding

### **1117M Leichter lernen - mit Begeisterung, für Eltern**

Auch Sie als Erwachsener lernen jeden Tag und verändern sich stetig. Wir geben Ihnen Möglichkeiten an die Hand, wie Sie Ihre beiden Gehirnhälften noch besser nutzen können. Damit können Sie Ihr Kind begeistern und immer wieder neu für die Schule und das Leben begeistern. Freude am Leben und eine positive Einstellung sind die wichtigsten Hilfen in unserem Alltag. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Hausschuhe, Decke, kleines Kissen, Materialgeld EUR 5,00 (auch für Brotzeit und Getränk)

1 x ab Samstag, 09.03.2013, 10:00-15:00 Uhr , EUR 34,00 , Sporthalle Döckingen (bei der Schule), Jugendgruppenraum - Manuela Rößler, Praxis für Energiearbeit und Bowtech; Lisa Rößler, Ausb. z. Erzieherin

### **1118M Leichter lernen - mit Begeisterung, für Eltern**

s. Kurs-Nr. 1117M

1 x ab Samstag, 27.04.2013, 10:00-15:00 Uhr , EUR 34,00 , Sporthalle Döckingen (bei der Schule), Jugendgruppenraum - Manuela Rößler, Praxis für Energiearbeit und Bowtech; Lisa Rößler, Ausb. z. Erzieherin

### **1119M Leichter lernen - mit Begeisterung, für Kinder ab 6 Jahren**

Kinder wollen lernen, die Welt entdecken, begreifen und verstehen. Mit Bewegung, Fantasiereisen und gezielten Konzentrationsübungen erhält Ihr Kind Raum und Zeit, Spaß am Lernen zu finden. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Hausschuhe, Decke, kleines Kissen, Materialgeld EUR 5,00 (auch für Brotzeit und Getränk)

1 x ab Samstag, 23.02.2013, 10:00-15:00 Uhr , EUR 28,00 , Sporthalle Döckingen (bei der Schule), Jugendgruppenraum - Manuela Rößler, Praxis für Energiearbeit und Bowtech; Lisa Rößler, Ausb. z. Erzieherin

### **1121M Leichter lernen - mit Begeisterung, für Kinder ab 6 Jahren**

s. Kurs-Nr. 1119M

1 x ab Samstag, 02.03.2013, 10:00-15:00 Uhr , EUR 28,00 , Sporthalle Döckingen (bei der Schule), Jugendgruppenraum - Manuela Rößler, Praxis für Energiearbeit und Bowtech; Lisa Rößler, Ausb. z. Erzieherin

### **1123M Leichter lernen - mit Begeisterung, für Kinder ab 6 Jahren**

s. Kurs-Nr. 1119M

1 x ab Samstag, 20.04.2013, 10:00-15:00 Uhr , EUR 28,00 , Sporthalle Döckingen (bei der Schule), Jugendgruppenraum - Manuela Rößler, Praxis für Energiearbeit und Bowtech; Lisa Rößler, Ausb. z. Erzieherin

### **2430M PC-Grundlagen Windows 7- Einsteiger**

Das neue Betriebssystem Windows 7 von Microsoft bietet eine große Anzahl nützlicher Funktionen. Wie erstelle,verwalte und suche ich Ordner und Dateien? Voraussetzungen: PC- und Windows-Kenntnisse.

4 x ab Dienstag, 05.03.2013, 18:00-21:00 Uhr , EUR 110,00 (inkl. Lehrbuch / Zeugnis), Grund- und Mittelschule Monheim, Computerraum - Günter Köhl, VHS-Dozent, StD. a. D.

### **2462M Internet im Alltag, alles kein Problem**

Wie finde ich bestimmte Informationen wie Städte, Kinos, Rezepte, Bücher im WorldWideWeb? Wie sende ich blitzschnell E-Mails und versende meine Urlaubsfotos an meine Freunde? Voraussetzung PC- und Windows-Kenntnisse.

4 x ab Montag, 04.03.2013, 18:00-21:00 Uhr , EUR 110,00 (inkl. Lehrbuch), Grund- und Mittelschule Monheim, Computerraum - Günter Köhl, VHS-Dozent, StD. a.D.

### **2533M Word 2010 - Einsteiger kompakt**

Gängige Wordbefehle werden in kompakter Form erläutert, z. B. die wichtigsten Markierungs- und Formatierungsbefehle. Seitenlayout-Funktionen, Serienbrief, Erstellen und Einfügen von Grafiken, Verwendung von Word-Art, Formularvorlagen. Voraussetzungen: PC- und Windows-Grundkenntnisse.

4 x ab Montag, 25.03.2013, 18:00-21:00 Uhr, EUR 110,00 (inkl. Lehrbuch / Zeugnis), Grund- und Mittelschule Monheim, Computersaal - Günter Köhl, VHS-Dozent, StD. a.D.

#### **3250M Spanisch für Anfänger**

Lehrwerk: Caminos neu ab Lektion 1. Sie reisen gern privat oder berufl. nach Spanien, es fehlen Ihnen jedoch häufig die Worte. In diesem Kurs lernen Sie sich im spanischsprachigen Ausland besser zurecht zu finden sowie die Menschen/Kultur zu begreifen.

10 x ab Freitag, 01.02.2013, 19:30-21:00 Uhr, EUR 69,00, Grund- und Mittelschule Monheim - Karen Nagel, Romanistin M.A.

#### **3252M Spanisch Fortsetzung**

Lehrbuch: Caminos neu

10 x ab Donnerstag, 31.01.2013, 19:30-21:00 Uhr, EUR 69,00, Grund- und Mittelschule Monheim - Karen Nagel, Romanistin M.A.

#### **3320M Französisch am Vormittag**

Fortsetzung des Anfängerkurses oder zum Wiedereinstieg, wenn Französischkenntnisse vorhanden sind und wieder aufgefrischt werden sollen, mit dem Lehrbuch Facettes 1, ab Lektion 9.

8 x ab Donnerstag, 21.02.2013, 09:30-11:00 Uhr, EUR 55,00, Grund- und Mittelschule Monheim - Florence Lösch, VHS-Dozentin

#### **4006M Qi Gong am Vormittag**

Qi Gong ist ein System chinesischer Heilgymnastik im Einklang mit Körper, Geist und Seele. Wir lernen, Atmung und Lebensenergie zu harmonisieren. Es wird die Körperhaltung, Atmung und Konzentration geschult. Bitte mitbringen: Decke oder Isomatte, bequeme Kleidung, dicke Socken, Getränk

10 x ab Donnerstag, 21.02.2013, 09:00-10:30 Uhr, EUR 60,00, Rathaus Monheim, Nebengebäude - Angelika Böswald, Übungsleiterin

#### **4012M Bauch - Beine - Po und mehr**

Ein Kräftigungstraining für den ganzen Körper. Ihre Problemzonen werden durch schonende und effektive Übungen wieder in Form gebracht. Die Muskulatur wird trainiert, die Fettverbrennung aktiviert und der Kreislauf angeregt. Bitte mitbringen: Isomatte, Turnschuhe, Getränk

10 x ab Mittwoch, 30.01.2013, 17:00-18:00 Uhr, EUR 38,00, Rot-Kreuz-Heim, Monheim - Birgit Gaus, Fitnesstrainerin

#### **4014M Bauch - Beine - Po und mehr**

s. Kurs Nr. 4012M

10 x ab Mittwoch, 30.01.2013, 18:00-19:00 Uhr, EUR 38,00, Rot-Kreuz-Heim, Monheim - Birgit Gaus, Fitnesstrainerin

#### **4016M Step-Aerobic für Fortgeschrittene**

Mit viel Spaß und fetziger Musik trainieren wir verschiedene Schrittkombinationen mit dem Stepbrett. Dadurch wird eine optimale Fettverbrennung und eine Verbesserung der Ausdauer erreicht. Stepbretter werden gestellt. Bitte mitbringen: Turnschuhe, Getränk. HTNZ: 10

10 x ab Mittwoch, 30.01.2013, 19:00-20:00 Uhr, EUR 38,00, Rot-Kreuz-Heim, Monheim, - Birgit Gaus, Fitnesstrainerin

#### **4018M Power-Vit - mein Rücken fit?**

Ein Ganzkörperkräftigungsprogramm, in dem verschiedene Elemente wie Yoga, Pilates, Entspannung, Atmung und Übungen aus dem herkömmlichen Fitnessprogramm zusammengeführt werden. Ganzheitlich und gleichzeitig werden Körper und Geist gefordert, um die persönliche Balance und das persönliche Gleichgewicht zu finden. Bitte mitbringen: Isomatte, dicke Socken, Getränk.

10 x ab Mittwoch, 30.01.2013, 20:00-21:00 Uhr, EUR 38,00, Rot-Kreuz-Heim, Monheim - Birgit Gaus, Fitnesstrainerin

#### **4020M Klassisches Yoga für Anfänger und Fortgeschrittene**

Wir erreichen die Harmonie von Körper, Seele und Geist und sammeln neue Kräfte.

Die Yogaübungen (Asanas) beugen Schäden an der Wirbelsäule vor und können diese durch regelmäßiges Üben beheben. Asanas beruhigen unsere Nerven und entspannen die Muskulatur. Bitte mitbringen: eine Decke oder großes Handtuch, bequeme Kleidung. HTNZ: 10

10 x ab Mittwoch, 06.02.2013, 18:30-19:30 Uhr, EUR 40,00, Rathaus Monheim, Nebengebäude - Eva Maria Kirschner, Yoga-Lehrerin GKY

#### **4021M Klassisches Yoga für Anfänger und Fortgeschrittene**

s. Kurs-Nr. 4020M. HTNZ: 10  
10 x ab Mittwoch, 06.02.2013, 19:30-20:30 Uhr, EUR 40,00, Rathaus Monheim, Nebengebäude - Eva Maria Kirschner, Yoga-Lehrerin GKY

#### **4022M Yoga - Winterzeit**

Wärmende Übungen aus dem Yoga, die den Kreislauf und den Stoffwechsel in Schwung bringen. Viel Entspannendes! Noch einmal auftanken, bevor es mit neuen Kräften in den Frühling geht. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken, warme Decke und ein Tuch als Auflage auf die Matte.

6 x ab Mittwoch, 06.02.2013, 09:00-10:30 Uhr, EUR 36,00, Rathaus Monheim, Nebengebäude - Susanne Gleichmann, Yoga-Lehrerin, Entspannungstherapeutin

#### **4023M Mit Yoga durch den Frühling**

Sich regen und bewegen. Yoga schenkt frische Kräfte, stärkt das Immunsystem, fördert die Beweglichkeit und erfrischt den Körper und den Geist. Mit Lust und Freude statt mit Leistungsdruck Übungen aus dem Yoga erkunden. Bitte mitbringen s. Kurs-Nr. 4022M

6 x ab Mittwoch, 08.05.2013, 09:00-10:30 Uhr, EUR 36,00, Rathaus Monheim, Nebengebäude - Susanne Gleichmann, Yoga-Lehrerin, Entspannungstherapeutin

#### **4024M Qi Gong**

Qi Gong ist ein System chinesischer Heilgymnastik im Einklang mit Körper, Geist und Seele. Wir lernen, Atmung und Lebensenergie zu harmonisieren. Es wird die Körperhaltung, Atmung und Konzentration geschult. Bitte mitbringen: Decke oder Isomatte, bequeme Kleidung, dicke Socken, Getränk.

10 x ab Donnerstag, 21.02.2013, 19:00-20:30 Uhr, EUR 60,00, Rathaus Monheim, Nebengebäude - Angelika Böswald, Übungsleiterin

#### **4026M Tai Chi Ch`uan - klassischer Yang-Stil**

Basiskurs für Anfänger und Wiedereinsteiger. **Das** chinesisch-taoistische Übungssystem ist durch die Abfolge von langsam fließenden Bewegungen mit kontinuierlicher Gewichtsverlagerung geprägt. Ausgeführt in aufrecht bequemer Haltung und ohne Anstrengung wird die Beweglichkeit des Körpers optimiert und führt zu innerer Ruhe. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, dicke Socken, Decke.

10 x ab Montag, 04.02.2013, 18:30-19:45 Uhr, EUR 60,00, Rathaus Monheim, Nebengebäude - Kathrin Meurer, T`ai Chi Übungsleit.

#### **4323M Wirbelsäulengymnastik**

Die Wirbelsäulengymnastik ist geeignet für Menschen, die vorbeugend etwas gegen Fehlhaltungen und Verspannungen tun möchten. Die Durchführung von Kraft-, Dehn-, Koordinations- und Entspannungsübungen dienen zur Verbesserung der Beweglichkeit und Entlastung der Wirbelsäule. Der Kurs enthält abwechslungsreiche Übungen, die harmonisch aufeinander abgestimmt sind und keinen bestimmten Leistungsstand erfordern. Bitte mitbringen: Matte, Getränk, feste Turnschuhe.

10 x ab Dienstag, 26.02.2013, 16:00-17:00 Uhr, EUR 38,00, Schindlerhaus (neben Rathaus) Monheim, - Petra Kramer, Heilprakt. - HTNZ: 10

#### **4324M Wirbelsäulengymnastik**

s. Kurs-Nr. 4323M.

10 x ab Dienstag, 26.02.2013, 17:15-18:15 Uhr, EUR 38,00, Schindlerhaus (neben Rathaus) Monheim, - Petra Kramer, Heilprakt. - HTNZ: 10

**4326M Lockerungsübungen für Kinder**

Entspannung und Lockerung der Muskeln und Wirbel mit einfachen Übungen bei toller Musik. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, dicke Socken, Decke oder Isomatte, Getränk.

10 x ab Dienstag, 19.02.2013, 16:00-17:00 Uhr, EUR 34,00, Rathaus Monheim, Nebengebäude - Angelika Böswald, Übungsleiterin

**4357M Orientalischer Tanz**

Für Mittelstufe, erarbeiten von Technik und einer Choreographie. Mitbringen: Getränk, bequeme Kleidung, dicke Socken/ Gymnastikschuhe, Isomatte

10 x ab Montag, 28.01.2013, 20:00-21:15 Uhr, EUR 53,00, Schindlerhaus (neben Rathaus) Monheim - Inanna Yvonne Philipp, , geprüfte jomdance@-Bühnentänzerin

**4358M Workshop Orientalischer Tanz, Mittelstufe**

Techniktraining und Choreographie auf das wunderschöne Stück Tamiil von Mario Kirilis. Bitte mitbringen: s. Kurs Nr. 4357M

- Termine: Samstag, 02.02.2013 09:30 - 12:00 Uhr

Samstag, 23.02.2013 09:30 - 12:00 Uhr, EUR 35,00, Schindlerhaus (neben Rathaus) Monheim, - Inanna Yvonne Philipp, , geprüfte jomdance@-Bühnentänzerin

**4359M Zumba® Fitness**

Das Workout zu Latino-Rhythmen! Das Zumba® Programm vereinigt lateinamerikanische Rhythmen mit leicht zu folgenden Bewegungen und kreiert damit ein einzigartiges Fitness-Programm, das Dich von den Füßen hauen wird. Bitte mitbringen: Getränke, Turnschuhe, bequeme Kleidung.

10 x ab Dienstag, 26.02.2013, 18:30-19:30 Uhr, EUR 53,00, Stadthalle Monheim, N.N. - Nadine Rösch, , Official Instructor for Zumba® Fitness - HTNZ: 50

**4360M Zumba® Fitness**

10 x ab Dienstag, 29.01.2013, 09:30-10:30 Uhr, EUR 53,00, Rot-Kreuz-Heim, Monheim, - Adria Nunes, VHS-Dozentin, Official Zumba® Instructor - HTNZ: 20

**4540M Schwimmkurs für Kinder ab 6 Jahre**

mit Elterneinführung. Bitte mitbringen: Duschgel, Badesachen und zwei Handtücher. HTNZ: 10

10 x ab Samstag, 19.01.2013, 09:30-10:30 Uhr , Montag u. Mittwoch, 15.00 bis 16.00 Uhr, EUR 63,00 , Hallenbad, - Gerhard Langer, Meister f.Bäderbetr. und Matthias Meir, Fachangest. für Bäderbetriebe

**4541M Schwimmkurs für Kinder ab 6 Jahre**

s. Kurs-Nr. 4540M. HTNZ: 10

10 x ab Samstag, 19.01.2013, 10:30-11:30 Uhr , Montag u. Mittwoch, 16.00 bis 17.00 Uhr, EUR 63,00 , Hallenbad, - Gerhard Langer, Meister f.Bäderbetr. und Matthias Meir, Fachangest. für Bäderbetriebe

**4542M Schwimmkurs für Kinder ab 6 Jahre**

s. Kurs-Nr. 4540M. HTNZ: 10

10 x ab Samstag, 16.02.2013, 09:30-10:30 Uhr , Montag u. Mittwoch, 15.00 bis 16.00 Uhr, EUR 63,00 , Hallenbad, - Gerhard Langer, Meister f.Bäderbetr. und Matthias Meir, Fachangest. für Bäderbetriebe

**4543M Schwimmkurs für Kinder ab 6 Jahre**

s. Kurs-Nr. 4540M. HTNZ: 10

10 x ab Samstag, 16.02.2013, 10:30-11:30 Uhr , Montag u. Mittwoch, 16.00 bis 17.00 Uhr, EUR 63,00 , Hallenbad, - Gerhard Langer, Meister f.Bäderbetr. und Matthias Meir, Fachangest. für Bäderbetriebe

**4544M Schwimmkurs für Kinder ab 6 Jahre**

s. Kurs-Nr. 4540M. HTNZ: 10

10 x ab Montag, 11.03.2013, 15:00-16:00 Uhr , Mittwoch u. Donnerstag, 15.00 bis 16.00 Uhr, Samstag 09.30 bis 10.30 Uhr, EUR 63,00 , Hallenbad, - Gerhard Langer, Meister f.Bäderbetr. und Matthias Meir, Fachangest. für Bäderbetriebe

**4545M Schwimmkurs für Kinder ab 6 Jahre**

s. Kurs-Nr. 4540M. HTNZ: 10

10 x ab Montag, 11.03.2013, 16:00-17:00 Uhr , Mittwoch u. Donnerstag, 16.00 bis 17.00 Uhr, Samstag 10.30 bis 11.30 Uhr, EUR 63,00 , Hallenbad, - Gerhard Langer, Meister f.Bäderbetr. und Matthias Meir, Fachangest. für Bäderbetriebe

**4550M Aqua-Fitness-Jogging-Kurs**

Bitte mitbringen: Duschgel, Badesachen HTNZ: 16

10 x ab Donnerstag, 17.01.2013, 18:00-19:00 Uhr, EUR 68,00, Hallenbad, - Gerhard Langer, Meister f.Bäderbetr. und Matthias Meir, Fachangest. für Bäderbetriebe

**4551M Aqua-Fitness-Jogging-Kurs**

Bitte mitbringen: Duschgel, Badesachen HTNZ: 16

10 x ab Donnerstag, 17.01.2013, 19:00-20:00 Uhr, EUR 68,00, Hallenbad, - Gerhard Langer, Meister f.Bäderbetr. und Matthias Meir, Fachangest. für Bäderbetriebe

**4552M Aqua-Fitness-Jogging-Kurs**

Bitte mitbringen: Duschgel, Badesachen HTNZ: 16

10 x ab Donnerstag, 17.01.2013, 20:00-21:00 Uhr, EUR 68,00, Hallenbad, - Gerhard Langer, Meister f.Bäderbetr. und Matthias Meir, Fachangest. für Bäderbetriebe

**4553M Aqua-Fitness-Jogging-Kurs**

Bitte mitbringen: Duschgel, Badesachen HTNZ: 16

10 x ab Samstag, 19.01.2013, 18:15-19:15 Uhr, EUR 68,00, Hallenbad, - Gerhard Langer, Meister f.Bäderbetr. und Matthias Meir, Fachangest. für Bäderbetriebe

**4554M Aqua-Fitness-Jogging-Kurs**

Bitte mitbringen: Duschgel, Badesachen HTNZ: 16

10 x ab Samstag, 19.01.2013, 19:15-20:15 Uhr, EUR 68,00, Hallenbad, - Gerhard Langer, Meister f.Bäderbetr. und Matthias Meir, Fachangest. für Bäderbetriebe

**4601M Schachkurs für Kinder**

Schach, das königliche Spiel, das auch Du jetzt problemlos erlernen kannst. Regeln und Figuren werden von Grund auf erklärt, Schachbretter vorhanden.

5 x ab Samstag, 13.04.2013, 15:00-16:00 Uhr, EUR 20,00, Schindlerhaus (neben Rathaus) Monheim - Alexander Fedyk, VHS-Dozent

**4603M Schachkurs für Erwachsene**

Schach, das königliche Spiel, kommt bei Kindern gut an. Jetzt seid Ihr Mamas und Papas dran, es zu erlernen, um ein schönes Schachspiel mit den Kindern zu verbringen. Schachbretter vorhanden.

5 x ab Samstag, 13.04.2013, 16:15-17:15 Uhr, EUR 20,00, Schindlerhaus (neben Rathaus) Monheim - Alexander Fedyk, VHS-Dozent

**4605M Schachkurs für Kinder Fortgeschrittene**

Dieser Kurs richtet sich an alle Kinder, die schon einmal einen Kurs gemacht haben oder einfache Kenntnisse vom Schachspielen haben. Denn bei Schach lernt man nie aus. Die Technik und die Regeln werden verbessert. Die Kinder lernen gegeneinander oder gegen einen Schachcomputer zu spielen.

5 x ab Samstag, 13.04.2013, 13:45-14:45 Uhr, EUR 20,00, Schindlerhaus (neben Rathaus) Monheim - Alexander Fedyk, VHS-Dozent

**4860M Natürliche Pflege selbstgemacht**

Schnell und leicht können Sie eigene Pflegeprodukte wie z. B. Handmaske, Reinigungsmilch und Körperpeeling herstellen.

1 x ab Samstag, 02.03.2013, 14:00-15:30 Uhr, EUR 8,00, Grund- und Mittelschule Monheim - Sonja Nowey, VHS-Dozentin

**5123M Farbentage für kleine Künstler von 3 bis 7 Jahren**

Für Kinder, die Freude am Malen und Gestalten haben, mit Farben und Materialien wie Steinen, Ton, Gips etc. experimentieren. Wir lassen uns inspirieren von Bildbänden und Kunstkarten und lernen Malstil und Arbeitstechniken kennen. Bitte mitbringen: Malkittel, Materialkosten

5 x ab Dienstag, 05.03.2013, 15:00-16:30 Uhr, EUR 34,00, Grund- und Mittelschule Monheim - Brigitte Papp, Kinderpflegerin

#### **5181M Töpfern für Kinder ab 5 Jahren**

Wir töpfeln nach pädagogischen Gesichtspunkten zur Entspannung der Kinder. Besonders auch für stressanfällige Kinder und solche mit motorischer Unruhe geeignet. Bitte mitbringen: Materialgeld EUR 18,00

6 x ab Samstag, 23.02.2013, 15:00-16:30 Uhr, EUR 36,00, Atelier Daiting, Natterholzer Str. 10 - Andrea Mertens-Patrick, Dipl.-Pädagogin

#### **5183M Töpfern für Kinder ab 9 Jahren**

Die Kinder töpfeln Windlichthäuschen. Die Farben zum Glasieren können die Kinder selbst auswählen. Abholtermin nach Absprache. Kursort: Bahnhofstraße 33, Fünfstetten. Bitte mitbringen: Nudelholz, Materialgeld ca. EUR 6,50

1 x Samstag, 23.02.2013, 10:00-12:00 Uhr, EUR 10,00, - Sonja Häusler, VHS-Dozentin - HTNZ: 8

#### **5185M Töpfern für Erwachsene**

Wir töpfeln freie Stücke, je nach Wunsch. Glasurtermin nach Absprache von 19.00 bis 22.00 Uhr. Kursort: Bahnhofstraße 33, Fünfstetten. Bitte mitbringen: großes Nudelholz, Materialgeld

1 x Freitag, 01.03.2013, 19:00-23:00 Uhr, EUR 31,00, - Sonja Häusler, VHS-Dozentin - HTNZ: 6

#### **5187M Töpfern für Erwachsene**

s. Kurs Nr. 5185M

1 x Freitag, 22.03.2013, 19:00-23:00 Uhr, EUR 31,00, - Sonja Häusler, VHS-Dozentin - HTNZ: 6

#### **5192M Kinder basteln zum Osterfest**

Die Kinder werden mit Geschichten auf das Osterfest eingestimmt. Danach wird für Ostern etwas Schönes gebastelt. Treffpunkt: Raiffeisenstr. 8 in Monheim. Bitte mitbringen: dicke Socken, Materialgeld.

1 x Samstag, 23.03.2013, 14:00-17:00 Uhr, EUR 16,00, - Angelika Böswald, Übungsleiterin, VHS-Dozentin - HTNZ: 10

#### **5193M Wir bauen ein Kaleidoskop - Kinder ab 7 Jahren**

Ein Kaleidoskop ist ein langes Rohr, an dessen Ende sich locker zwischen einer glatten und einer mattierten Glasplatte eingelegte, kleine, farbige Objekte befinden. Das andere Ende hat ein rundes Fenster zum Durchsehen. Darin spiegeln sich die Gegenstände mehrfach, sodass ein symetrisches farbiges Muster sichtbar wird, das sich beim Drehen ändert. Bitte mitbringen: Materialkosten EUR 7,50

1 x Samstag, 11.05.2013, 10:00-11:30 Uhr, EUR 8,00, Grund- und Mittelschule Monheim, - Eva Maria Kirschner, VHS-Dozentin

#### **5209M Trommelkurs für Kinder von 6 bis 8 Jahren**

Auf spielerische Art und Weise werden die Kinder in die Welt der Rhythmen eingeführt. Sie können sich und ihre Fähigkeiten ausprobieren und gleichzeitig das Zusammenspiel in der Gruppe üben. Trommeln fördert u. a. die Konzentrations- und Koordinationsfähigkeit und die Ausdauer. Dabei wird das Zusammenspiel beider Gehirnhälften trainiert. Trommeln werden gestellt, mitzubringen ist Neugier.

1 x Samstag, 16.03.2013, 14:00-14:45 Uhr, EUR 5,00, Grund- und Mittelschule Monheim, - Petra Thaler, VHS-Dozentin - HTNZ: 10

#### **5211M Trommelkurs für Kinder und Jugendliche von 9 bis 14 Jahren**

Neben einer Einführung in die Schlagtechnik auf der Trommel werden in diesem Kurs einfache Rhythmen auf der afrikanischen Djembe vermittelt. Meine Werkzeuge neben der Trommel sind Hände, Füße und die Stimme. Trommeln werden gestellt.

1 x Samstag, 16.03.2013, 15:00-15:45 Uhr, EUR 5,00, Grund- und Mittelschule Monheim, - Petra Thaler, VHS-Dozentin - HTNZ: 10

#### **5213M Harfe-Schnuppern für Erwachsene und Kinder ab 8 Jahren**

Dieser Schnupperkurs richtet sich an alle, die schon immer mal die Harfe kennenlernen und spielen wollten. Hier lernen Sie die böhmische Harkenharfe kennen, die handlich und transportabel ist. Sie ist etwa 1,27 m groß und wiegt sechs Kilogramm. Leihinstrumente sind vorhanden. HTNZ: 5

1 x Freitag, 15.02.2013, 12:30-14:00 Uhr, EUR 8,00, Grund- und Mittelschule Monheim, - Eva Maria Kirschner, Musiklehrerin

#### **5215M Musikalische Lesung für Kinder ab 4 Jahren**

Ein kleiner einsamer Drache macht sich auf den Weg, die sagenumwobene Dracheninsel zu finden. Wir begleiten Fauchi Drachenzack musikalisch mit Liedern, begleitet mit Orff-Instrumenten auf seiner Reise.

1 x Samstag, 16.02.2013, 15:00-16:30 Uhr, EUR 8,00, Grund- und Mittelschule Monheim, - Eva Maria Kirschner, Musiklehrerin

#### **5220M Schätze der Natur verarbeiten**

Wir haben sie direkt vor Augen: an Wegrändern, Wiesen, im Wald und im Garten. Doch sehen und beachten wir sie? Können wir doch mit so manchem „Kräutlein“ unsere eigene Salbe, Tinktur, Tee usw. herstellen.

1 x Samstag, 08.06.2013, 14:00-15:30 Uhr, EUR 8,00, Grund- und Mittelschule Monheim, - Sonja Nowey, VHS-Dozentin

#### **5222M Auf der Suche nach natürlichen Heilkräutern**

Wir vergessen den Alltag und genießen die Vielfalt unserer Kräuter und Blumen sowie deren Kräfte. Treffpunkt: Wasserspielplatz Monheim, Altweiherweg. Bitte mitbringen: feste Schuhe, Schere, Korb.

1 x Samstag, 25.05.2013, 14:00-17:00 Uhr, EUR 15,00, - Sonja Nowey, VHS-Dozentin

#### **7011M Kochkurs für Kinder ab 6 Jahren**

Kleine Bäcker ganz groß. Schnelle und einfache Rezepte, die Kindern schmecken und toll zum Selberbacken sind. Kuchen, Brötchen und kleines Gebäck, mal süß und mal pikant. Bitte mitbringen: Schürze, Behälter für Speisen, Geschirrtuch, Kochgeld EUR 5,00

1 x ab Samstag, 16.03.2013, 15:30-18:00 Uhr, EUR 15,00, Grund- und Mittelschule Monheim, Schulküche - Ingrid Eicher, Diätassistentin - HTNZ: 8

#### **7017M Kochkurs für Kinder von 8 bis 12 Jahren**

Clever kochen, Kochschule für kleine Kochexperten. Wir kochen gemeinsam leckere und gesunde Gerichte, erfahren etwas über die Lebensmittel, die verarbeitet werden und machen auch kleine Experimente. Bitte mitbringen: s. Kurs Nr. 7011M, Kochgeld EUR 10,00

2 x ab Samstag, 13.04.2013, 15:00-18:00 Uhr, EUR 30,00, Grund- und Mittelschule Monheim, Schulküche - Ingrid Eicher, Diätassistentin - HTNZ: 8

#### **7019M Brötchen und Fladen - Aufstriche und Dips**

Wir bereiten zusammen verschiedene kleine Teigwaren zu und lernen dazu passende Aufstriche und Dips kennen. Zum Schluss können dann die zubereiteten Köstlichkeiten probiert werden. Bitte mitbringen: Schürze, Behälter für Speisen, Geschirrtuch, Kochgeld EUR 8,00

1 x ab Mittwoch, 10.04.2013, 19:30-22:00 Uhr, EUR 13,00, Grund- und Mittelschule Monheim, Schulküche - Ingrid Eicher, Diätassistentin - HTNZ: 10

#### **7021M Osterbrunch**

Wie wär's an Ostern mit einem Brunch? In zwangloser Atmosphäre lassen Sie es sich mit Ihren Gästen schmecken. Viele der leckeren Rezepte wie z. B. Spinat-Eiertorte, Kräutertortilla und Creme Caramel können Sie schon am Tag zuvor vorbereiten. Bitte mitbringen: Schürze, zwei Geschirrtücher, Schreibzeug, Getränk, Kostprobenbehälter, Kochgeld ca. EUR 10,00

1 x ab Dienstag, 12.03.2013, 18:30-21:30 Uhr, EUR 16,00, Grund- und Mittelschule Monheim, Schulküche - Elisabeth Maier, Köchin - HTNZ: 12

**7510M Kallmünz - Perle an der Naab**

Dienstag, 19.03.2013,  
20.00 Uhr, Grundschule und Mittelschule Monheim  
Wolfgang Gerhardt, VHS-Dozent, Donauwörth -  
Eintritt: 4,00 EUR

**Kirchliche Nachrichten**

**Sa 12.1. Vorabendgottesdienste**

19.00 Uhr Monheim  
19.00 Uhr Rehau

**So 13.1. Taufe des Herrn**

10.00 Uhr Monheim  
8.30 Uhr Flotzheim  
8.30 Uhr Weilheim  
10.00 Uhr Wittesheim  
9.00 Uhr Itzing

**Sa 19.1. Vorabendgottesdienste**

19.00 Uhr Monheim  
19.00 Uhr Rehau

**So 20.1. 2. Sonntag im Jahreskreis**

10.00 Uhr Monheim  
8.30 Uhr Flotzheim  
10.00 Uhr Weilheim  
8.30 Uhr Wittesheim  
9.30 Uhr Warching

Termine

Do 17.1. 14.00 Uhr Haus St. Walburg: Seniorennachmittag: „Meine Seele preist die Größe des Herrn“  
Ref. Kaplan Rainer Herteis, Fünfstetten

Do 17.1. 19.30 Uhr Haus St. Walburg: Vortrag der KLB

Do 17.1. 19.00 Uhr Pfarrhaus: Konstituierende Sitzung der Kirchenverwaltung Monheim

Do 17.1. 20.00 Uhr Haus St. Walburg: Glaubensgespräch mit H. Kaplan Lazar

Termine bitte vormerken:

30. Januar 2013 - 19.30 Uhr im Schützenheim Monheim:  
Frauenbundball - schon heute herzliche Einladung an alle Frauen!!

28. Juni 2013 Firmung in Monheim mit  
Hochw. H. Dompropst em. Prälat Klaus Schimmöller

**Kinderkrippenfeier mit Musical  
in der Monheimer Stadtpfarrkirche**

**„Sternstunde in Bethlehem“  
von Birgit Minichmayr**

„Gott unser Vater, Du sendest uns deinen Sohn, damit wir glücklich sind. Schon vor seiner Geburt musste Jesus einen schweren Weg gehen. Öffne unsere Herzen, damit er dort ein Zuhause finden kann.“ Mit diesem Gebet eröffneten zwei Kinder nach der Begrüßung durch Stadtpfarrer Michael Maul und nach dem von ihm vorgelesenen Evangelium das diesjährige Kinderkrippenspiel am Nachmittag des Heiligen Abend in der bis auf den letzten Stehplatz gefüllten Monheimer Stadtpfarrkirche.

Die Kinder hatten im Vorfeld unter der Leitung von Barbara Mayr-Roßkopf und Lydia Pfefferer viel Zeit investiert, um die Lieder und Texte zu lernen und mehrmals in der Kirche zu proben. Doch der Aufwand hatte sich wie immer gelohnt. Voll intensiver Freude spielten die Darsteller Noah Schröttle, Luisa Kamprad, Sina Böck, Laura Hefele und Theresa Gerstner Sterne, die das Weihnachtsgeschehen vom Himmel aus beobachteten. Sie sahen den Engel Gabriel - wunderbar gespielt und gesungen von Julia Enhuber, bei der Verkündigung seiner wichtigen Botschaft an Maria. Erschrocken und doch voll Freude sagte sie JA zum Gotteskind.



Maria und Josef, dargestellt von Alina Engelhard und Vera Prebeck erfreuten mit ihrem Liebeslied an das kleine, neugeborene Kind Jesus. Doch die Ruhe und Beschaulichkeit der Krippe wurde bald durch ein paar muntere Gesellen unterbrochen. Vier Hirten, Magdalena und Eva Gerstner, Leah Morlok und Melissa Egger wollten das Baby sehen. Fröhlich sangen sie für Jesus „Wenn ich schreiben könnte schriebe ich für dich das allerschönste Buch...“. Doch sie erkannten auch, dass materielle Geschenke für das Kind nicht wichtig sind. „Richtig ist es nur hier zu sein, hier zu knien und anzubeten, denn du bist König, ich bin dein...“

Sehnsuchtsvoll schauten die Sterne auf Bethlehem: „Jesus ist der Retter aller Menschen. Wer auch immer ihm sein Herz öffnet, der findet den Weg in die Liebe des Vaters. Immer dürfen die Menschen mit Jesus reden, sein Wort lesen, mit ihm Gemeinschaft erleben. Die haben es gut!“



Nach dem von Luisa Kamprad wunderschön gesungenen Vorspann: „Erhebe dein Herz, sing für ihn ein Lied...“ stimmten alle in das wohl schönste Weihnachtslied ein: „Stille Nacht - Heilige Nacht!“ Spontan spendeten die zahlreichen Besucher freudigen Applaus für die sehr berührende Darstellung der Weihnachtsgeschichte.

Viele Kinder der Kindergottesdienstgruppe wirkten mit, zeigten ihr Talent mit den unterschiedlichsten Musikinstrumenten, wie Gitarren, Flöten, Keyboard, Percussion, sangen, lasen vor und spielten begeistert Lieder mit den Erwachsenen, erfreuten und berührten dadurch die Herzen der Menschen - sicher das schönste Geburtstagsgeschenk für Jesus.

Pfr. Michael Maul bedankte sich am Ende des Gottesdienstes bei allen Mitwirkenden für die Gestaltung der Krippenfeier und bei Bernhard Kamprad für die gute, kostenlose Beschallung des Musicals.

(Lydia Pfefferer)

## **Sternsinger sammeln in der Pfarrei St. Walburg über 5000 Euro für Kinder in Not**



Die Sternsinger besuchten auch den Bürgermeister im Rathaus.

„Segen bringen, Segen sein“, hieß das Leitwort der bundesweiten Aktion Dreikönigssingen in diesem Jahr, und über 30 Sternsinger der Pfarrgemeinde *St. Walburga* stellten dies eindrucksvoll unter Beweis. Die Ministrantinnen und Ministranten waren als Heilige Drei Könige gekleidet in den Straßen unterwegs, brachten den Menschen den Segen „Christus segne dieses Haus“ und sammelten für Not leidende Kinder in aller Welt. Und das Ergebnis kann sich sehen lassen: in der Pfarrei Monheim kamen insgesamt 5091,87 EUR bei der diesjährigen Sternsinger-Aktion zusammen. Davon in Itzing 660 EUR, in Kölburg 301,60 EUR, in Ried 162 EUR, in Monheim 3618,27 EUR und in Warching 350 EUR. Allen ein herzliches Vergelt's Gott, die unsere Sternsinger so freundlich aufgenommen haben.

Ganz besonderen Dank auch an die Pizzeria Romana die den Sternsängern in Monheim zur Stärkung am Mittag reichlich Pizza spendierte.

## **Vortrag über die längste Fußwallfahrt Europas**

Die Katholische Landvolkbewegung führt seit über 30 Jahren die längste Fußwallfahrt Europas, von Pfünz bei Eichstätt über das Ries bis nach Flueli/Ranft (Schweiz) durch.

Über 400 Kilometer legen die Fußwallfahrer in 11 Tagen zurück. Die Wallfahrt wird von Herbert Bauernfeind und Thomas Schneider organisiert und geleitet. Am **Donnerstag, dem 17.01.2013** stellen die beiden die Wallfahrt allen Interessierten aus dem Raum Monheim und Umgebung vor. Eindrucksvolle Bilder der Wallfahrt, Filmausschnitte und Wissenswertes über den Patron der Katholischen Landvolkbewegung, den Heiligen Niklaus von Flüe, werden in einem interessanten und modern gestalteten Vortrag dargestellt.

Die Veranstaltung richtet sich an alle Interessierten.

Sie beginnt am Donnerstag, dem 17.01.2013 um 19.30 Uhr im Haus St. Walburg. Der Titel lautet: „**450 Kilometer auf dem Weg zu Niklaus von Flüe und zu dir selbst**“

Der Eintritt ist frei.

Es ergeht herzliche Einladung durch die Pfarrgemeinde.

Veranstaltungsort: Haus St. Walburg

Beginn 19.30 Uhr

## **Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde**

### **Gottesdienste**

20.1. 9 Uhr Peterskapelle

### **Kindergottesdienst**

13.1. 10.30 Uhr Haus Martin Luther

### **Tanzen für Frauen**

14.1. 19.30 Uhr Haus Martin Luther

28.1. 19.30 Uhr Haus Martin Luther

### **Nachrichten aus dem Kirchenvorstand**

Am 11.12.2012 trafen sich die neu gewählten und berufenen Kirchenvorsteherinnen und -vorsteher sowie die Mitglieder des erweiterten Kirchenvorstands der Kirchengemeinde Büttenbrunn-Monheim zu ihrer ersten konstituierenden Sitzung im Haus Martin Luther. Dabei wurden einige wichtige Beschlüsse gefasst bzw. Personalentscheidungen getroffen. Hier ein Auszug:

Die Sitzungen des Kirchenvorstands sind öffentlich.

Auch der erweiterte Kirchenvorstand wird zu den Sitzungen eingeladen.

Den Vorsitz im Kirchenvorstand hat weiterhin Pfarrer Martin Pöschel inne. Stellvertretender Vorsitzender ist Rainer Keßler.

Zum Vertrauensmann wurde Rainer Keßler gewählt. Seine Stellvertreterin ist Gisela Lechner.

Dekanatssynodale sind Gisela Lechner und Rainer Keßler.

## **Kurz vor Annahmeschluss...**

...laufen bei uns die Leitungen heiß. Geben Sie Ihre Anzeige rechtzeitig vor dem Annahmeschluss auf.

# Veranstaltungskalender

Datum	Uhrzeit	Verein	Veranstaltung	Ort	
<b>Januar</b>					
Mo.- Do.	07.-10.	13:30-15:30	Kindergarten	Anmeldung Kindergartenjahr 2013/2014	Kindergarten
Fr.	11.	20:00	SG Immergrün	Generalversammlung	Feuerwehrhaus
Sa.	12.		FG Gailachia	Prinzenball	Stadthalle
Sa.	12.		FF Rehau	Generalversammlung	
Mo.	14.	19:30	Ev. Kirchengemeinde	Tanzen für Frauen	Haus Martin Luther
Mi.	16.	19:00	Stadt Monheim	Neujahrsempfang	Stadthalle
Do.	17.	14:00	Pfarrrei Monheim	Seniorenachmittag	Haus St. Walburg
Fr.	18.	20:00	Jagdgenossen Wittesheim	Jagdversammlung	GH Strauß
Sa.	19.	20:00	FF Itzing	Generalversammlung	Feuerwehrhaus
Sa.	19.	20:00	FC Weilheim-Rehau	Jahresmitgliederversammlung	Sportheim
So.	20.		FG Gailachia	Kindergartentreffen	Stadthalle
Mi.	23.	16:00	Literaturfreunde	Lesen für Kinder	Cafe Wenninger
Fr.	25.	20:00	Jagdgenossensch. Flotzh.	Jagdversammlung	GH Leinfelder
Sa.	26.		FG Gailachia	Prunksitzung	Stadthalle
So.	27.		FG Gailachia	Prunksitzung	Stadthalle
So.	27.		Schützengesellsch. Monh.	Schützen-Gedenkgottesdienst	Stadtpfarrkirche
Mo.	28.	19:30	Ev. Kirchengemeinde	Tanzen für Frauen	Haus Martin Luther
Mi.	30.	19:30	Kath. Frauenbund	Frauenbundball	Schützenheim
<b>Februar</b>					
Sa.	02.		Liederkranz	Faschingsball	Vereinsheim
Sa.	02.		FC Weilheim-Rehau	Faschingsball	
Do.	07.		FG Gailachia	Weiberfasching	Stadthalle
Do.	07.		FC Weilheim-Rehau	Weiberfasching	
So.	10.		FC Weilheim-Rehau	Kinderfasching	
So.	10		FF Rehau	Kinderfasching	
Mo.	11.	19:30	Ev. Kirchengemeinde	Tanzen für Frauen	Haus Martin Luther
Di.	12.		FG Gailachia	Kinderfasching	Stadthalle
Di.	12.		Schützengesellsch. Monh.	Kinderfasching	Schützenheim
Mi.	13.		FG Gailachia	Fischessen	Vereinsheim
Sa.	23.	20:00	Fischereiverein Monheim	Jahreshauptversammlung	Schützenheim
Mo.	25.	20:00	Gartenbauverein	Jahreshauptversammlung	GH Zur Krone
Mo.	25.	19:30	Ev. Kirchengemeinde	Tanzen für Frauen	Haus Martin Luther
<b>März</b>					
Sa.	02.	20:00	Liederkranz	Jahreshauptversammlung	Vereinsheim
Mo.	11.	19:30	Ev. Kirchengemeinde	Tanzen für Frauen	Haus Martin Luther
Fr.	15.		Weilheim	Terminabsprache	GH Rosenwirth
Sa.	16.		Schützengesellsch. Monh.	Jahreshauptversammlung	Schützenheim
Do.	21.	14:00	Pfarrrei Monheim	Seniorenachmittag	Haus St. Walburg
Fr.	22		Förderkreis Marienkapelle	Generalversammlung	
Sa.	23.		Musikkapelle Buchdorf	Wertungsspiele	Stadthalle
Sa.	23.		Schützengesellsch. Monh.	Starkbier-Abend m. Preissch.	Schützenheim
So.	24.			Josefsmarkt	Innenstadt
Sa.- Do.	23.-28.		TSV Turner	Turnercamp	Stadthalle
Mo.	25.	19:30	Ev. Kirchengemeinde	Tanzen für Frauen	Haus Martin Luther
Fr.	29.	10:00 – 12:30	Fischereiverein Monheim	Steckerlfischverkauf	Am Rathaus
<b>April</b>					
Di. - So.	02.-07.		TSV Turner	Turnercamp	Stadthalle
Sa.	06.		Weilheim und Rehau	Flursäuberung	
Sa.	06.		MUM	Generalversammlung	

## Vereine und Verbände

### **Freiwillige Feuerwehr Itzing: Einladung zur Generalversammlung**

Sehr verehrte Mitglieder,  
zur Generalversammlung, die am **Samstag den 19.01.2013 um 20:00 Uhr** im Feuerwehrhaus stattfindet, laden wir Euch alle herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstands
3. Bericht des Kommandanten
4. Bericht des Jugendwartes
5. Kassenberichte
6. Entlastung der Kassiere und der Vorstandschaft
7. Neuaufnahmen
8. Beitrag Mitglieder Jugendfeuerwehr
9. Wünsche, Anträge, Sonstiges

Mit kameradschaftlichem Gruß

Die Vorstandschaft

### **FC WEILHEIM-REHAU e.V.; Einladung zur Jahresmitgliederversammlung**

am **Samstag, 19. Januar 2013 im Sportheim, Beginn: 20.00 Uhr**

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Verlesung des Protokolls der letzten Jahresmitgliederversammlung
3. Bericht des 1. Vorstandes
4. Kassenbericht
5. Kassenprüfung und Entlastung der Vorstandschaft
6. Bericht des Spartenleiters
7. Bericht des Jugendleiters
8. Ehrungen
9. NEUWAHLEN
10. Sonstiges, Wünsche und Anträge

Hierzu sind alle Mitglieder des Vereins recht herzlich eingeladen.

**Für die Aktiven ist das Erscheinen Pflicht!**

Die Vorstandschaft

### **Weihnachtsfeier der Warchinger Feuerwehr im Gasthaus Goldenes Lamm**

Am 15.12.12 fand die Weihnachtsfeier der Feuerwehr in Warching statt. Zu den zahlreich erschienenen Bürgern gesellte sich auch der erste Bürgermeister Günter Pfefferer mit Gattin. Mit einem Hackbrettstück, das Diana Bader mit ihrer Tochter vortrug, begann die Feier. Auch Warchings Kinder hatten verschiedene Musikstücke eingeübt, die sie den Besuchern vorführten. Mit Weihnachtsgeschichten und Gedichten, vorgetragen von der Vorstandschaft, und dem Weihnachtsgrußwort des Bürgermeisters stimmten wir uns auf Weihnachten ein. Natürlich durften auch die traditionelle Verlosung und Versteigerung nicht fehlen. Die Feuerwehr bedankt sich bei den zahlreichen Spendern der Preise. Gespendet haben: Dums Alwin, Berta Sprater, Schreibwaren Reiner, Firma Hama, Pizzeria Romana, RVB Monheim, Getränkemarkt Schödl Michael. Mit einem gemeinsam gesungenen Weihnachtslied ließen wir den Abend ausklingen.

### **Nikolausfeier im Warchinger Wald**

Am 08. Dezember machten sich die Warchinger Kinder mit ihren Eltern auf in den Warchinger Wald. Sogar die 3. Bürgermeisterin Barbara Mayr-Roßkopf folgte der Einladung der Feuerwehr und kam mit Mann und Kind. Gemeinsam ging es mit Laternen, Fackeln und Weihnachtsgesang durch den knirschenden Schnee in eine schön geschmückte Lichtung mit Lagerfeuer und glitzerndem Weihnachtsbaum. Für die Vögel hatten die Kinder in der Kindergruppe extra Futterkränze gebastelt, die noch an den Weihnachtsbaum gehängt wurden. Nikolaus und Knecht Rupprecht kamen mit Glockenleuten und verteilten Geschenke an die Kinder. Mit Glühwein und Kinderpunsch, der urig überm Feuer zubereitet wurde, und gegrillten Steaks und Würstchen ließ es sich auch bei Minustemperaturen noch eine Weile im Wald aushalten. Rundum ein schöner, gelungener Adventsabend.



### **Ein „Steldichein“ der Gaben!**

Nicht dass Sie jetzt glauben, dass dies die Vorhersage für 2013 ist! Nein - aber es hätte das Abschlussmotto der hiesigen Angler und Fischer an deren Weihnachts- und Jahresausklangfeier, die noch im Dezember des alten Jahr stattfand, sein können. Denn da **gab's** so einiges - auch zu erleben!

Da **gab's** erst einmal einen weihnachtlich geschmückten Saal mit engelgleichem Service im Monheimer Schützenheim. Da **gab's** hand- und mundgemachte Weihnachtsklänge von Bernhard und Stefan Scharla. Da **gab's** eine wunderbare Weihnachtsgeschichte von Tim, der den Weihnachtsstern besuchte, berührend vorgetragen von Adrian Töpfer. Da **gab's** den Staud-Doppelpack, der mit dem professionell vorgetragenen Gedicht den Nikolaus begrüßte.

Und da **gab's** natürlich auch den Nikolaus, der hier und da auch mal als Herr Neuwirth oder Alfred angesprochen wird. Und von dem **gab's** süße **Gaben** für alle Kleinen und für die Großen, zumindest den überwiegenden Teil, **gab's** eine Menge zum Lachen. Hatten doch seine zutragenden Helfer Augen, Ohren und sogar Kiemen geöffnet um das schwarz-goldene Buch der Abrechnung zu füllen. Und so lauschten Frau und Mann den Geschichten, die eigentlich ein Geheimnis bleiben sollten. Etwa die, dass im Mühlhölzleweiher nicht nur gewöhnliche Karpfen, sondern auch Gier-Kois erster Wahl hochgepöppelt werden. Wurde so zwar nie gesagt, lässt sich aber aus der vorveranschlagten Schadenssumme für das **gab's-nie** Eis-Desaster-Fisch-Sterben ableiten. Danach **gab's** was wirklich lustiges zu hören, die wahre Geschichte des „Trolls vom Waldsee“. Ein angelgeräterettenwollender Julian hatte sich nur deshalb im Wasser unter dem Steg versteckt, weil dieser Einsatz nicht mehr als einen Slip zuließ und er diese, fast nackte Tatsache, den unerwartet eintreffenden Spaziergängern, verheimlichen wollte.

Feuchte Augen, aus Mitgefühl oder Lachen?, **gab's**, als die tierischen Erfahrungen des Jungfischer-Zeltlagers-2012 offenbart wurden. So hatte z. B. unser Fischernachwuchs lernen dürfen, dass ein Platzhirsch nicht unbedingt immer männlich und mit Geweih versehen sein muss. Oder dass der „Lucky-Lurch“ zwar den Exoten zuzuordnen ist, aber er deshalb nicht unbedingt zu den schützenswerten Amphibien zählt. Aber, und jetzt kommt's, enttäuschen muss ich all die, so die himmlisch übermittelte Originalansage, die auf Neuigkeiten aus der Vereinsgrauzone, dem Pflaster von Spezialagenten und Clans warten. Alle diesbezüglichen Erkenntnisse wurden aufgrund Fehlen jeglicher Humordateien gelöscht. Serverfehler - **gab's** bei warmluft-energetischer Versorgung schon öfter mal!

Und jetzt kommt kein **gab's**, sondern eine richtig tolle **Gabe**. Auf Vorschlag unseres Herrn Bürgermeisters wurde in Anerkennung der Jugendarbeit des Vereins ein Scheck des Sponsors Sparkasse im Wert von **50.000** Euro-Cents überreicht. Petri Dank im Namen aller Jungfischer und die, die es noch werden.



Aber da **gab's** noch einen weiteren Höhepunkt des Abends: Die traditionelle Versteigerung der **Gaben** der fördernden Firmen und Geschäfte unserer Gemeinschaft. Und da **gab's** wirklich keine Geheimnisse: Jeder Spender oder Gönner wurde namentlich genannt und kräftig beklatscht. Aber Verhandlungsspielraum beim Schnäppchen-Sammeln **gab** es keinen: Auktionator Helmut Fischer vermittelte gnadenlos blumig, in stimmenzehrender Arbeit, die gesponserter Artikel an ihre neuen Besitzer. Toller Auftritt - das **gab** Stimmung!



Und den diesjährigen, ganz speziellen Dank des Vereins **gab's** für die, die hinter der Bühne des Vereinsgeschehens ihren nicht hoch genug einzuschätzenden Beitrag lieferten: Die fleißigen Helferinnen, die nicht nur mit Worten sondern auch mit Taten ihre Frau standen!

Was unbedingt noch angesprochen werden muss: Wir wollen nicht nur fachspezifisch unser Hobby fördern sondern auch, und das **gab's** im Verein noch nie, auch die daraus resultierenden kulinarischen Möglichkeiten vertiefen.

Deshalb wird am 25.01.2013 ein Fischkochkurs „Haute Cuisine“ für Vereinsmitglieder durchgeführt. Es sind noch Plätze frei -Anmeldung bitte bei unserem 1. Vorsitzenden! Aber keine Angst - der kocht nur mit!

Nach so vielen **Gaben**, **gab's** und **gib**, zum Abschluss ein paar, natürlich nur artikelbezogene Zeilen, die dem einen oder anderen vielleicht wirklich etwas geben:

**Schau dich doch um im Garten Eden!  
Ist wirklich alles Gold, was golden glänzt?  
Ist allorts das Leben Leben,  
wo Gutes nur mit Gut ergänzt?**

In diesem Sinne ein nachdenkliches „Petri Heil“ allen Monheimer Fischern und ein aufrichtiges „Petri Dank“ allen geneigten Lesern. (Gerd Frömel, Schriftführer)

## Jagdgenossenschaft Wittesheim

Am Freitag, 18.01.2013, findet um 20 Uhr, im Gasthaus Strauß, die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Wittesheim statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung
3. Bericht des Jagdvorstehers
4. Kassenbericht
5. Verwendung des Jagdschillings
6. Verschiedenes
7. Wünsche und Anträge

Hierzu sind alle Jagdgenossen herzlich eingeladen.

Das Rehessen für die Frauen der Jagdgenossen findet am Donnerstag, den 17.01.2013, um 20:00 Uhr, ebenfalls im Gasthaus Strauß statt.

*Die Vorstandschaft*

*Strommer Ignaz*

## Juze Monheim

### **Einladung zur Jahreshauptversammlung**

Wann: 06.01.2013

Uhrzeit: 18:00 Uhr

Wo: Jugendzentrum Monheim, Donauwörther Straße 60

Tagesordnung:

- Jahresbericht (1. Vorstand)
- Kassenbericht (Kassier)
- Kassenprüfung
- Entlastung der Vorstandschaft
- Wahl der Vorstandschaft
- Wahl der zwei Kassenprüfer
- Festlegung der Beiträge
- Festlegung des Jahresprogramms
- Wünsche und Anträge

Auf Ihr Erscheinen freut sich die Vorstandschaft!

## Liederberger Traditionsverein

### **Einladung zur Jahreshauptversammlung**

am Samstag, 19. Januar 2013 im Gasthaus Pfefferer in Wittesheim. Beginn: 20 Uhr

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Protokoll Jahreshauptversammlung 2012
3. Bericht des Vorstands
4. Kassenbericht
5. Wünsche und Anträge
6. Sonstiges

Hierzu sind alle Mitglieder des Vereins recht herzlich eingeladen.

*Die Vorstandschaft*

## **Schützenverein Immergrün**

Liebe Vereinsmitglieder,  
zur Jahreshauptversammlung des Schützenvereins Immergrün Itzing am Freitag, den 11.01.2013, Beginn 20.00 Uhr, im Feuerwehrhaus, ergeht herzliche Einladung.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Jahresberichte
  - a) des 1. Schützenmeisters
  - b) des Sportleiters
  - c) des Jugendleiters
3. Kassenbericht
4. Stellungnahme der Rechnungsprüfer
5. Entlastung des Schützenmeisteramtes
6. Wünsche und Anträge

Mit freundlichem Schützengruß,

Martin Lachenmair

1. Schützenmeister

**PS:** Gleichzeitig darf ich zur Sebastiani-Feier am Sonntag, den 20.01.2013, nach Donauwörth einladen. Abfahrt ist um 7.45 Uhr am Feuerwehrhaus. Zum Mittagstisch werden wir im Gasthaus Eisenwinter in Buchdorf einkehren.

## **TCM erhält Spende**

### **Spendenübergabe durch L. Lechner an TCM-Vorstand Wolfgang Schermbacher**



Über einen finanziellen Zuschuss der Sparkasse Donauwörth über 500 EUR darf sich heuer der Tennisclub Monheim freuen. Im Beisein von Bürgermeister Günther Pfefferer überreichte der Geschäftsstellenleiter der Sparkasse Monheim, Lothar Lechner, dem TCM-Vorstand Wolfgang Schermbacher den Geldbetrag zur Förderung der Jugendarbeit im Tennisclub Monheim. W. Schermbacher war sichtlich erfreut, bedankte sich und versprach, die Spende zweckgebunden einzusetzen. (Wolfgang Schermbacher)

## **FFW Rehau**

### **Einladung zur Jahreshauptversammlung 2012**

am 12. Januar 2013 im Gasthaus „Zum Steinbuck“ in Rehau.

Beginn: 20.00 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht des Kommandanten
5. Ehrungen
6. Wünsche und Anträge

*FFW Rehau*

*Vorstandschaft*

## **Waldweihnacht FFW Rehau**



Am 27. Dezember 2012 fand zum 17. Mal die Rehauer Waldweihnacht statt.

Trotz des schlechten Wetters konnten sich die Rehauer über ca. 120 Zuschauer freuen.

Zum Auftakt fand am Feuerwehrhaus der erste Teil eines Krippenspiels statt, bei dem die Rehauer Kinder und Jugendlichen mitwirkten.

Die Aufführung wurde gesanglich untermauert von den Frauen und Männern aus Rehau unter der Leitung

von Gerda Meyer und Ludwig Berger, der die Lieder mit dem Akkordeon begleitete.

Danach führte der Weg vom Feuerwehrhaus durch das Dorf zum Steinbuck, wo bei einem Lagerfeuer der zweite Teil des Krippenspiels aufgeführt wurde.

Aufgrund der schlechten Wetterlage zog man wieder gemeinsam zurück zum Feuerwehrhaus, wo der dritte und letzte Teil des Krippenspiels gezeigt wurde.

Im Anschluss daran, wurde im Feuerwehrhaus für Essen und Trinken gesorgt. Das gemütliche Beisammensein wurde untermauert mit ein paar Musikstücken gespielt von Gerda Meyer und Andreas Wild mit der Trompete und Andrea Strasser mit dem Tenorhorn.

An dieser Stelle bedankt sich die Freiwillige Feuerwehr Rehau bei allen Mitwirkenden, die durch ihr Engagement zur Waldweihnacht beigetragen haben, und natürlich bei allen Zuschauern, die trotz des schlechten Wetters an der Rehauer Waldweihnacht teilgenommen haben.

(FFW Rehau - Marina Knoll)

## Liederkrantz -

### Probenstart nach Winterpause

Nach einer kurzen Pause über die Weihnachtsfeiertage startet die Chorgemeinschaft im Liederkrantz wieder mit den Proben.

Die wöchentlichen Probenzeiten der jeweiligen Chöre starten wie folgt:

- Gemischter Chor      Donnerstag, 11.01.13, 20:00 Uhr
- Jugendchor            Freitag, 18.01.13, 17:00 Uhr
- Kinderchor            Freitag, 11.01.13, 17:00 Uhr

Lust zum Mitsingen oder mal in eine Chorprobe reinschnuppern? Sie sind zu den Proben der Chöre jederzeit herzlich willkommen.

### Kartenvorverkauf für Prunksitzung der FG Gailachia Monheim

Der Vorverkauf für die Prunksitzung (26.01.2013) findet am 17.01.2013 ab 18:00 Uhr im Foyer der Stadthalle statt.

Eintritt: 15 EUR!

### VGF Wittesheim - Defibrillator

Der VGF Wittesheim entschloss sich nach längerem Überlegen auch in unserem Dorf einen Defibrillator einzurichten, mit dem in Notfallsituationen sogar so manches Leben gerettet werden kann.

Der Defibrillator wurde in der Ortsmitte, am FFW-Haus, stationiert und steht ab sofort rund um die Uhr für jeden Ersthelfer zur Abholung bereit. Dank finanzieller Unterstützung der Raiffeisen-Volksbank Monheim, der Sparkasse Monheim, der FFW Wittesheim und dem Pfarrgemeinderat Wittesheim zu je 250 EUR, konnte das ca. 2500 EUR teure Gerät angeschafft werden, wovon der Restbetrag vom VGF Wittesheim selbst beglichen wurde. Auf einfache Weise hat der Ersthelfer die Möglichkeit, bei einem Ernstfall lebensrettend einzugreifen. Der Defibrillator kann ohne Probleme von medizinischen Laien eingesetzt werden. So gibt er nach dem Einschalten alle notwendigen Tätigkeiten per Sprachanweisung klar und unmissverständlich vor. Er überprüft eigenständig die Herzfrequenz und erkennt, ob durch gezielte Stromstöße bei Unregelmäßigkeiten wie Herzkammerflimmern entgegengewirkt werden muss.

Im Ernstfall kommt es auf die Minute an und mit der Anschaffung des Defibrillators hat der VGF ein wenig zur Sicherheit der Bürger beigetragen.

(Julia Sandner)



v.links n.rechts: Hr. Lechner (Sparkasse Monheim), C. Sandner (FFW Wittesheim), A. Eder (VGF Wittesheim),

Hr. Maier (RV Monheim), G. Sandner (PGR Wittesheim), Bürgermeister G. Pfefferer

### Jagdgenossenschaft Flotzheim

Am Freitag, den 25.01.2013 findet um 20.00 Uhr, im Gasthaus Lenfelder, die ordentliche Jagdversammlung der Jagdgenossenschaft Flotzheim statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Verlesung der Niederschrift
3. Bericht des Jagdvorstehers
4. Kassenbericht
5. Verwendung des Jagdschillings
6. Wünsche und Anträge

Hierzu sind alle Jagdgenossen recht herzlich eingeladen.

Die Vorstandschaft

### Schafkopf-Vereinsmeisterschaft beim VGF



*Bürgermeister Pfefferer Günther bei der Übergabe des VGF Siegerpokals an den Schafkopfmeister Erwin Hasmüller aus Liederberg.*

### Erwin Hasmüller neuer Schafkopf-Vereinsmeister des VGF Wittesheim

Bei der bereits zum 28. Mal traditionell am 05. Januar im Gasthaus Pfefferer ausgetragenen Schafkopf-Vereinsmeisterschaft des VGF Wittesheim konnten die Vorjahressieger ihre Titel nicht verteidigen. Mit 122 Punkten siegte der Schafkopf-Spezialist Erwin Hasmüller aus Liederberg. Seinen Erfolg hatte er bereits in der ersten Runde mit 121 Punkten gesichert.

Mit einem größeren Abstand belegte ein weiterer Schafkopf-Profi, Lechner Alois, mit 99 Punkten den sicheren 2. Platz. Erwin Luderschmid durfte mit 78 Punkten als Dritter noch auf das Siegerpodest steigen. Nachdem die ersten 6 Plätze Geldpreise erhielten, konnte dank zahlreicher Sachspenden an alle weiteren Teilnehmern ein kleines Präsent überreicht werden.

Den Sponsoren sei hier nochmals ein recht herzlicher Dank ausgesprochen.





# TSV Monheim 1895 e. V.

Abteilung Turnen



## Fun-, Fitness- und Gesundheitssport für aktive Mitglieder und alle Anderen

<b>Kurs 1</b>	<b>Mutter-Kind-Turnen</b>	<b>Kurs 2</b>	<b>Zumba® Fitness</b>
<b>Kursleiterin:</b>	Diana Gunzner	<b>Kursleiterin:</b>	Eva Preitauer (zertif. Zumba® Trainerin)
<b>Anmeldung:</b>	Tel. 09091/908468	<b>Anmeldung:</b>	Tel. 09091/2728 (Reichert Mario) oder E-Mail: EvaPreitauer@gmx.de
<b>Kurstermine:</b>	<b>Montag, ab 14.01.2013</b>	<b>Kurstermine:</b>	<b>Freitag, ab 11.01.2013</b>
<b>Kursdauer:</b>	10 x 60 Minuten	<b>Kursdauer:</b>	8 x 60 Minuten
<b>Zeit:</b>	<b>Montag 9:30 – 10:30 Uhr</b>	<b>Zeit:</b>	<b>Freitag, 18:45 – 19:45 Uhr</b>
<b>Ort:</b>	Sporthalle Monheim	<b>Ort:</b>	Sporthalle Monheim
<b>Kursgebühr:</b>	40,- € (aktive Mitglieder 20,- €)	<b>Kursgebühr:</b>	40,- € (aktive Mitglieder 20,- €)
<b>Kursinhalt:</b>	An alle Eltern und Großeltern! Nehmt eure Kinder/Enkel im Alter von 1,5 – 4 Jahren und treibt Sport. Spaß, Spiel und gezielte Bewegung verbessern die körperliche Haltung, das Gleichgewicht und die physische Koordination.	<b>Kursinhalt:</b>	Seid ihr bereit, euch fit zu tanzen? Denn genau darum geht es bei Zumba®. Es erwartet euch eine mitreißende Mischung aus lateinamerikanischer Musik und internationalen Rhythmen. Bevor ihr es bemerkt, werdet ihr fit und gewinnt an Energie.
<b>min. 8 bis max. 15 Kinder mit einem Eltern-Großeltern teil</b>		<b>min. 8. Teilnehmer(innen)</b>	
<b>Kurs 3</b>	<b>Step-Aerobic Expert</b>		
<b>Kursleiterin:</b>	<b>Tatjana Huthmann - lizenzierte Step-Aerobic-Trainerin, staatl. geprüfte Sportlehrerin</b>		
<b>Anmeldung:</b>	Tel. 09091/2728 (Reichert Mario)		
<b>Kurstermine:</b>	<b>Montag, ab 14.01.2013</b>		
<b>Kursdauer:</b>	10 x 45 Minuten		
<b>Zeit:</b>	<b>Montag, 18:10 – 18:55 Uhr</b>		
<b>Ort:</b>	Stadthalle / Sporthalle Monheim		
<b>Kursgebühr:</b>	40,- € (aktive Mitglieder 20,- €)		
<b>Kursinhalt:</b>	Mit viel Spaß und abwechslungsreicher Musik werden wir in diesem Kurs die Fettverbrennung steigern. Durch den harmonischen Aufbau von Basics entwickeln wir mitreißende und energiegeladene Choreographien, die euch zum Schwitzen und Abschalten einladen. Step-Vorkenntnisse sind nötig.		
<b>min. 8 - max. 20 Teilnehmer(innen)</b>			

### Fit – Fun - Wellness

Jeden Montag **19:00 - 20:00 Uhr**, auch im neuen Jahr wieder ab **07.01.2013!**

**(Dieses Angebot ist für Vereinsmitglieder kostenlos!)**

Mit Spaß und toller Musik wird in diesem Kurs die Fettverbrennung gesteigert, indem Ausdauer- und Krafttraining kombiniert werden. Dazu werden Aerobic- und Kräftigungselemente verbunden, um so richtig ins Schwitzen zu kommen. Zum Ausklang erfolgt ein Stretching, welches mit einer Entspannung verknüpft wird. Der Kurs ist für **ALLE** geeignet – von Anfänger bis Fortgeschrittene.

**Kursleitung:** Tatjana Huthmann - lizenzierte Aerobic und Präventionstrainerin, staatl. geprüfte Sportlehrerin

## **Vorweihnachtliche Feier der Stadtkapelle Monheim e. V.**

Am Freitag, 21.12.2012 beschloss die Stadtkapelle Monheim ihr Vereinsjahr mit einer vorweihnachtlichen Feier in der Stadthalle. Das Vororchester sowie verschiedene Instrumentengruppen der Musikschule stimmten die zahlreichen Mitglieder und Musikschüler mit ihren Eltern auf Weihnachten ein.

Das Vororchester unter der Leitung von Nikola Burkhardt eröffnete den Abend mit „Alle Jahre wieder“ und „Gloria in Excelsis Deo“. Die Musikgruppe mit nun 20 Musikschülern präsentierte sich als harmonischer Klangkörper.

Der Vorsitzende Peter Egger konnte den 1. Bürgermeister, Herrn Pfefferer, die 3. Bürgermeisterin Frau Mayr-Roßkopf, den Altbürgermeister Anton Ferber sowie Herrn Pfarrer Wilhelm Schmid willkommen heißen. Besonders begrüßte er alle Musikerinnen und Musiker, die Ausbilder der Musikschule und die Musikschüler mit ihren Eltern.

Als Einstieg in den besinnlichen und kurzweiligen Abend las er zusammen mit seinen Kindern eine Weihnachtsgeschichte vor, in der es um Liebe, Zeit und Lebensfreude ging. Diese 3 Themen griff er während des Programms immer wieder auf und zog Parallelen zum Vereinsleben der Stadtkapelle.

Auch dieses Jahr konnten wieder langjährige Mitglieder geehrt werden:

15 Jahre als Mitglied dabei sind Armin Meyer und Carmen Roßmann

Für 40 Jahre aktives Musizieren wurde Andreas Roßmann geehrt.

Bereits seit 1967 aktiv dabei, also bereits 45 Jahren sind Helmut Ablaßmeier und Hans Pfeifer von der Stadtkapelle nicht mehr wegzudenken. Beide haben schon in der Vorstandschaft und im Festausschuss mitgewirkt.



Auch bei der diesjährigen Feier wurde von Mitgliedern der Jugendkapelle ein unterhaltsames Theaterstück aufgeführt. Mit dem Einakter „Die Suche nach dem Stern“ begeisterten die Akteure Julia und Kathrin Scheuenpflug, Sabrina Böswald, Lisa Wegner, Daniel Rieger und Julia Schreiber das Publikum. Einstudiert wurde das Stück von Christine Scheuenpflug.

Die Theatergruppe hat auch dieses Jahr wieder einige Auftritte absolviert.



Die beachtliche Querflöten- und Saxofon-Gruppe von Gerhard Reichl begrüßte mit „Jingle Bells“ den St. Nikolaus, der die vielen Highlights des vergangenen Jahres vortrug. Er verteilte auch wieder Geschenke an die Musikschüler.



Zum Abschluss bedankte sich der Vorsitzende Peter Egger bei den Musiklehrern für die hervorragende Ausbildung der Musikschüler, bei Herrn Berkmüller, Herrn Armin Gunzner, bei Herrn Fischer für die Erstellung der neuen Homepage sowie bei seiner Vorstandschaft und allen, die zum Gelingen der Feier beigetragen haben.

Er verabschiedete sich mit den besten Wünschen fürs Neue Jahr.

(Karin Bullinger)



Bürgermeister Günther Pfefferer begrüßte die Anwesenden und dankte der Stadtkapelle für die zahlreichen Auftritte im vergangenen Jahr und wies schon auf die kommenden Termine im neuen Jahr, wie den Neujahrsempfang hin.

Pfarrer Wilhelm Schmid sprach von der Großfamilie Stadtkapelle und dankte für das Vertrauen. Er dankte der Vorstandschaft und wünschte allen ein besinnliches Weihnachtsfest.

Die Musikschüler von Nikola Burkhardt unterhielten mit Ihren Klarinetten die Zuhörer. Es spielten Lena Löffler, Kristin Ziegelmüller und Noah Schröttle.

Nach der Pause eröffnete die Blechbläsergruppe von Ausbilder Gottfried Rabel den zweiten Teil mit deutschen Weihnachtsliedern wie „Eine große Freude verkünd ich Euch“ und „Zu Bethlem geboren“.

**Weihnachtsmarkt in Weilheim**



Klein aber fein, war das Motto, am diesjährigen Weihnachtsmarkt am Weilheimer Dorfplatz, das vom Soldaten- und Kameradschaftsverein und Pfarrgemeinderat durchgeführt wurde.

Nach durchwachsenem Beginn, das vor allem dem plötzlichen Schneefall geschuldet war, füllte sich bei Einbruch der Dunkelheit der Dorfplatz.

Anziehungspunkt waren die Bastelhütte von Frau Bräunlein, eine kleine Krippenausstellung, der Honigstand von Andreas Rosskopf, besondere Aufmerksamkeit erzeugte eine extra angefertigte kleine Galeie, in der unser Weilheimer „Künstler“ Josef Schneck, seine selbst gemalten Bilder des Malers Carl Spitzweg zur Schau stellte.

Im Dorfstadel untermalte der Kirchenchor mit weihnachtlichen Liedern und Geschichten die adventliche Stimmung. Unter Leitung von Stadträtin Anita Ferber, spielte erstmals zusammengestellt die Gruppe „Gemeinsam“ in der Öffentlichkeit mit Ihren neu erlernten

Instrumenten ; Jakob Bunkowski (Ziehharmonika), Gerda Ferber (Trompete), Martina Rosenwirth (Saxophon). Ihr Premierenfeier wurde mit viel Beifall belohnt.

Auch kulinarisches wurde viel geboten, in der Grillhütte bewirteten Sandra Utjesinovic und Stefan Pfeifer die Gäste mit leckerer Gulaschsuppe und fränkischen Bratwürsten. Die Ministranten füllten ihre Kasse mit der Herstellung und dem Verkauf von Popcorn.

Hauptanziehungspunkt war auch heuer wieder die Glühweinhütte, die die Damen und Herren vom Pfarrgemeinderat bewirteten. Kaffee und Kuchen, Glühwein, Jägertee (Spezialmischung von Werner Bunkowski), fanden reisenden Absatz. Kühle Getränke gabs an der Bar im Stadel, die von Raimund Gruber und Willi Roskopf geführt wurde.

Als Vertreter der Stadt Monheim, konnte 2. Bürgermeister Alfons Meier und Stadträtin Anita Ferber ein Willkommensgruß ausgesprochen werden.

Zum krönenden Abschluss warteten hoffnungsvolle Kinderaugen auf den Nikolaus, der auch heuer wieder vom FC Weilheim - Rehau losgeschickt wurde, er kam zwar mit Verspätung, der Pferdeschlitten landete im Straßengraben und musste mit dem Quad von Karl Heckel zum Dorfplatz abgeschleppt werden. Mit strahlenden Augen nahmen die Kinder die mitgebrachten Geschenkspäckchen entgegen.

SKV - Vorstand Jürgen Achinger bedankte sich beim Nikolaus und wünschte ihm für den FC Weilheim - Rehau viele benötigte Punkte für die Rückrunde in den großen Sack.

Allen Helfern für die gelungene Durchführung herzlichen Dank, besonders den Weilheimern Firmen Utjesinovic, Reitschuster und Dollinger, sowie der Fa. Holl. (ja)

Allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, der Kernstadt Monheim, sowie allen Ortsteilen

Alles Gute, Glück und vor allem Gesundheit für 2013!

SKV Weilheim - Rehau Pfarrgemeinderat Weilheim-Rehau  
Jürgen Achinger Alfred Mayer

## **TSV Monheim**

Zur Erinnerung: **Jeder weiß, wer rastet, der rostet!**

Deshalb machen wir mit **unserer „Allgemeinen Gymnastik mit Schwerpunkt Skigymnastik“** am 11. Januar um 19.00 Uhr in der Schulturnhalle weiter.

**Auf geht's - in alter Frische!**

Udo und Lothar

## **Jungschützen erhalten Spende**

**Haus der Begegnung spendet 100 Euro an die Jungschützen der Schützengesellschaft 1858 Monheim e.V.**



Hannelore Nigel vom Haus der Begegnung, Monheim spendete an die Schützengesellschaft 1858 Monheim e.V. für die hervorragende Jugendarbeit im Verein **100,00 EUR**.

Die Vorstandschaft der Monheimer Schützenjugend nahm die 100,00 EUR von Hannelore Nigel mit großer Freude entgegen und bedankte sich ganz herzlich dafür.

## **Jagdgenossenschaft Wittesheim**

Am Freitag, 18.01.2013, findet um 20 Uhr, im Gasthaus Strauß, die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Wittesheim statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung
3. Bericht des Jagdvorstehers
4. Kassenbericht
5. Verwendung des Jagdschillings
6. Verschiedenes
7. Wünsche und Anträge

Hierzu sind alle Jagdgenossen herzlich eingeladen.

Das Rehessen für die Frauen der Jagdgenossen findet am Donnerstag, den 17.01.2013, um 20:00 Uhr, ebenfalls im Gasthaus Strauß statt.

Die Vorstandschaft

*Strommer Ignaz*

## **Schützengesellschaft 1858 Monheim e.V.**

**Die erste Scheibe im neuen Jahr 2013 gewinnt Markus Roßkopf beim traditionellen Strohschießen**



Im neuen Jahr 2013 begrüßte 1. Vorstand Alfred Neuwirth im gut besetzten Schützenheim viele Vereinsmitglieder, darunter die 3. Bürgermeisterin Barbara Mayr-Roßkopf, Ehrenvorstand Otto Krist und Stadtrat Udo Dittel.

Von den 37 Teilnehmern, die heuer die traditionelle „Strohscheibe“ gewinnen wollten, hatte es Markus Roßkopf geschafft und durfte vom 1. Vorstand die mit einem schönen Motiv bemalene Scheibe entgegennehmen. Bei nur 5

Schuss ohne Nachkauf verwies er mit seinem 44,3 Teiler den Pistolenschütze Andreas Nigel mit einem 59,9 Teiler auf den zweiten Rang. Dritter wurde Karel Kuba mit einem 69,9 Teiler.

Wie jedes Jahr, durften sich 24 Schützen entsprechend der Reihenfolge der Platzierungen ein „Überraschungs-Päckchen“ aussuchen und warteten gespannt auf den Inhalt des Päckchens. Unter den Teilnehmern mit „Päckchen“ wurden auch 5 Lose und heuer zum ersten Mal 6 Überraschungspreise verteilt und jeder Gewinner freute sich über Bargeld oder einen Sachgewinn. Im Anschluss an die Preisverteilung des Strohschießens fand die alljährliche Christbaumversteigerung statt. Hierzu hatten viele Monheimer Geschäfte und Firmen sowie etliche private Sponsoren und Gönner den Verein wieder mit großzügigen Spenden bedacht.

Zügig und humorvoll versteigerte Auktionator Karel Kuba die unterschiedlichsten Spendenartikel und hatte schnell alles an den Mann oder die Frau gebracht. Dies wurde von den Anwesenden mit viel Beifall bedacht. Vorstand Neuwirth bedankte sich sehr herzlich für die rege Teilnahme und freute sich über den erzielten Betrag, der mit Sicherheit gut angelegt wird.

Herzlichen Dank allen, die den Verein unterstützt haben!

Bilder unter [www.Schuetzen-Monheim.de](http://www.Schuetzen-Monheim.de)

## **Vorweihnachtliche Feier der Kolpingsfamilie Monheim**



Am dritten Adventssonntag lud die Kolpingsfamilie zur vorweihnachtlichen Feier in die Stadthalle ein. 100 Gäste waren der Einladung gefolgt. Mit einem Gottesdienst in der Stadtpfarrkirche stimmten sich die Mitglieder auf die Weihnachtszeit ein. Zelebriert wurde dieser von Herr Stadtpfarrer Michael Maul und dem Ehrenpräses der KF Herr Pfarrer i.R. Josef Lang. Musikalisch umrahmt wurde der Gottesdienst von den Mitgliedern der KF Norbert Meyer, Anita Ferber und Hubert Blank.

Der 1. Vorstand Hubert Blank begrüßte die Mitglieder und Kinder, besonders Herrn Ersten Bürgermeister Günther Pfefferer, Herrn Altbürgermeister Anton Ferber, Herrn Präses und Stadtpfarrer Michael Maul, Herrn Ehrenpräses Josef Lang, die Stadträte Udo Dittel, Antita Ferber und Norbert Meyer. Der erste Bürgermeister richtete ein Grußwort an die Gäste.

Nach dem gemeinsamen Mittagessen begann das vorweihnachtliche Programm. Herr Stadtpfarrer und Präses Michael Maul richtete ein Grußwort an die Gäste. Anschließend las Adelheid Ferber das Gedicht vom falschen Nikolaus. Der Höhepunkt des Nachmittags war der Besuch des Nikolauses mit seinem Knecht. Dieser berichtete über die Vorkommnisse des vergangenen Jahres und beschenkte die Kinder.

Er dankte besonders den 1. Vorstand Hubert Blank, die Kindergruppenbetreuerinnen Melli und Melli und Hedi Blank mit einem kleinen Präsent.

Mit selbstgebackenen Kuchen wurden die Gäste verwöhnt.

Während der Kaffeepause wurden Lose verkauft, welche reißenden Absatz fanden, da es sehr schöne Preise zu gewinnen gab. Der Renner bei den Preisen war wie immer das große rote Feuerwehrauto.

Erster Vorstand Hubert Blank bedankte sich bei Allen, die zum Gelingen des Nachmittags beigetragen haben. Er freute sich über das jüngste Kolpingsmitglied der erst drei Monate alten Leni Böswald.

Frau Hannelore Nigel vom Haus der Begegnung, spendete für die Gruppe von Kinderkolping 100,00 Euro und übergab diese an der Weihnachtsfeier an den Ersten Vorstand. (siehe Bild)

Erster Vorstand Hubert Blank bedankt sich besonders bei seiner Frau Hedi, die ihn während des ganzen Jahres tatkräftig unterstützt sowie bei der Vorstandschaft.

Mit dem Kolpingslied endete die Vorweihnachtsfeier.

Herzlichen Dank geht an:

die Sponsoren der Preise für die Verlosung, allen Helfern und Kuchenbäckerinnen die dazu beigetragen haben, dass diese Feier wieder ein schöner Nachmittag wurde.

## **Ehrung für 25jährige Mitgliedschaft in der Kolpingsfamilie Monheim**

Im Rahmen der Feier konnten 13 Mitglieder für ihre 25jährige Mitgliedschaft geehrt werden. Erster Vorstand Hubert Blank, Ehrenpräses Pfarrer Josef Lang, Präses Stadtpfarrer Michael Maul und 2. Vorstand Josef Berkmüller bedankte sich bei den Geehrten und übergaben eine Urkunde.



Geehrt wurden:

Hans Grabowski, Schramm Werner, Nigel Andreas, Schramm Dieter, Rippl Herbert, Sandner Therese, Geiger Petra, Ratschker Hedwig, Roßkopf Christine, Langer Gerhard, Lackner Hubert, Lackner Marianne und Roßkopf Robert.

## **Hubert Roßkopf wird Schützenkönig**

**Nach 30 Jahren wieder an der Macht**



von links nach rechts:

Schützenkönig Hubert Roßkopf, Jugendschützenkönig Florian Pfeifer, Damenkönigin Silvia Hanrieder, Schützenmeister und Scheibengewinner Erwin Pfeifer, Vereinsmeisterin Ursula Schiffelholz

Traditionell zu Jahresbeginn fand bei den Sportschützen in Kölburg das Königsschießen statt. Nach drei Schießterminen konnte Schützenmeister Erwin Pfeifer zahlreiche Schützinnen und Schützen am 05. Februar zur Preisverteilung im Feuerwehrhaus recht herzlich begrüßen. Besonders begrüßte er den Ehrensützenmeister Alois Eitel und Hubert Roßkopf. Bis in die späten Abendstunden versuchten die Teilnehmer noch ihr Bestes zu geben. Einen besonders ehrgeizigen Kampf lieferte sich wie immer die Jugend. Hier sicherte sich Florian Pfeifer mit einem 66,9 Teiler den Sieg und somit den Titel des Jugendschützenkönigs und verwies Nicole Pfeifer und Julia Reigel auf die Plätze zwei und drei. Damenkönigin darf sich in diesem Jahr Silvia Hanrieder nennen. Sie setzte sich mit einem 51,1 Teiler gegen Ursula Schiffelholz (65,5) und Conny Kugler (69,7) durch. Den besten Teiler der Könige schoss Hubert Roßkopf. Sein 15,2 Teiler verschafft ihm nach 30 Jahren wieder die Königwürde und so mussten sich Christian Ferber (46,7) und Rudolf Pfeifer (79,1) mit den Wurst- und Brezenkönig begnügen. Die Königsscheibe erkämpfte sich Erwin Pfeifer mit einem 73,5 Teiler.

Parallel zum Königsschießen wurde wie in jedem Jahr der Vereinsmeister ermittelt. Die Sportschützen waren angehalten auf 30 Schuss ihr Bestes zu geben. Zum zweiten Mal in Folge darf sich Ursula Schiffelholz mit 275 Ringen über den Titel des Vereinsmeisters freuen. Den zweiten Platz sicherte sich Karin Böswald mit 259 Ringen, dahinter Erwin Pfeifer (256 Ringe), Rudolf Pfeifer (243 Ringe) und Elke Pfeifer (237 Ringe) Zum Ende der Preisverteilung wünschte Schützenmeister Erwin Pfeifer noch ein paar angenehme Stunden und weiterhin „Gut Schuss“ im Jahr 2013. (Ursula Schiffelholz)

## **Weihnachtsfeier des Bayernfanclubs „Red Wood Cats e. V.“**

Zur Weihnachtsfeier am 20.12.2012 konnten wir 170 Personen begrüßen. Besonders bedanken wollen wir uns bei Herrn Pfarrer Woppmann für die Gestaltung der Kirche und für das Vorlesen der Weihnachtsgeschichte. Ein großer Dank geht auch an den Schützenverein Otting für die tadellose Bewirtung und an das Gasthaus Roßkopf aus Otting für das hervorragende Buffet. Auch an unseren Nikolaus Herrn Stecher noch ein herzliches „Vergelt's Gott“. Für die tollen Tombola-Preise möchten wir uns bei allen Spendern ebenfalls bedanken, insbesondere bei Hasmler Alois aus Fünfstetten für einen Gutschein über 7 Tage Urlaub in Füssen, Felber Franz aus Fünfstetten für einen Gutschein über 7 Tage Ferien in Ungarn, KFZ-Seebauer aus Wemding für einen Gutschein über zwei Reifen inkl. Montage und bei Witt Arnold aus Otting für eine wunderschöne Krippe. Der Schinken für das Schinkenschätzen wurde gestiftet vom Gasthaus Brui aus Mündling und dem Hofladen Kreuzhof aus Hainsfarth. Dafür nochmals vielen Dank. Die musikalische Umrahmung in der Kirche und bei der Weihnachtsfeier gestaltete unser Schlagersänger Matthias Ladwig wieder mit viel Herz. Zum Schluss möchten wir uns noch bei allen Mitgliedern bedanken. Ohne euch wäre eine so tolle Weihnachtsfeier nicht möglich gewesen.

Die Vorstandschaft



# Historisches

## **Das Baderhandwerk in Monheim**

### **Teil II**

Der Sohn eines Meisters brauchte nur das halbe Meisterstück zu machen. Für ihn war die Meisterprüfung nur mit dem halben Teil der Unkosten verbunden.

Als Meister konnte der Bader das Handwerk selbstständig betreiben. Er konnte jedoch keine neue Badestube aufmachen, wo vorher keine gewesen war.

Im Weiteren enthielt die Handwerksordnung Anweisungen für den Lehrling, Meister und Gesellen. Der Lehrling sollte dem Meister gehorsam und von Nutzen sein. Der Meister durfte den Lehrling nicht wesentlich mit Hausarbeiten beschäftigen, er durfte ihn „mit harten Schlägen traktieren“ usw.

Gesellen oder Jungen sollten sich einem Meister sowie dem Herbergsvater und der Herbergsmutter gegenüber bescheiden und ehrbar zeigen, auch den Frauen und Jungfrauen gegenüber. „Sie sollen sich des Fluchens, Gottlästerns und aller Leichtfertigkeiten, wie auch des ehrverletzenden Antastens, daraus allerhand Unrath zu entstehen pflegt, untereinander gänzlich und bei Straff enthalten.“ Dagegen war ihnen ein ehrlicher Trunk erlaubt. Keiner sollte „nichts ungeschickliches anstellen, nit schlagen, raufen oder mit schändlichen Schmachworten Ärgernis geben“. Zu den Handwerksversammlungen „gefährliche Wehr- oder Mordwaffen“ mitzunehmen, war verboten.

Die Badestuben waren sauber und in Ordnung zu halten und zu den festgesetzten Zeiten zu heizen. Meister, Gesellen und Lehrlingen sollten sich an den gewöhnlichen Badetagen „des Knoblauchs-, Zwiebel- und Erbsenessens“ enthalten. Das bei kranken Personen benutzte „Schrepfeisen“ durfte nicht auch bei gesunden Personen verwendet werden. Kranke Personen waren aus dem Bad zu verweisen.

Schmähungen des Handwerks sollten der bürgerl. Oder kurfürstl. Obrigkeit angezeigt werden, außer bei geringfügigen Schmähungen durch Handwerksgeossen, die durch die Zunft selbst geahndet werden konnten. Jeder Handwerker war verpflichtet, alles was dem Handwerk schadete, der Zunft anzuzeigen und „an anderen Orth, wo es sich nit gebühret, nit auszusprechen und auf den Bier Bänken auszugießen, bei Straff eines Pfund Wax oder 20 xr.“ Kein Geselle oder Lehrlinge durfte ohne Wissen des Meisters Kunden oder Patienten barbieren, aderlassen oder schröpfen.

Solche „Fröttere“ war mit 4 Gulden Strafe bedroht. So sollte auch keiner, „so das Handwerk nit gelernet hat, noch eine Weibsperson, es sei ein Bürger, Handwerksgeöll, Bauernknecht, sich unterstehen, einen Patienten zu verbünden, andere Kuren oder Segen zu gebrauchen oder andere zu barbieren. Scherenschleifern, „Arzt und Arzten Weiber“, die gewöhnlich mit betrügerischen Arzneien hausierten, war das Hausieren mit Androhung einer Strafe von 1 Gulden verboten.

Kein Meister durfte außerhalb seines Wohnortes am Wohnort eines anderen Baders, ohne dessen Einverständnis tätig werden. Dem Meister war es verboten, selbst, durch seine Frau, Kinder, Gesellen oder Lehrlingen, das Handwerk oder die Arzneien eines anderen Baders herabzusetzen oder herabsetzen zu lassen. Mit Strafe bedroht war auch die Abwerbung eines Gesellen, so lange dessen Arbeitsverhältnis noch nicht beendet war. Aus einem anderen Land durfte kein Meister zu einer Kur herangezogen werden, es sei denn, dass die ansässigen Meister die Kur nicht verstanden.

Für die Leistungen des Baders waren bestimmte Gebührensätze festgesetzt. So waren z.B. für Aderlassen 6 Kreuzer, für Schröpfen 4 Kreuzer und für Barbieren 2 Kreuzer zu bezahlen.

Überforderungen wurden mit 1 Pfund Wachs bestraft. Abwerbungen von Kunden unter Zubilligung von niederen Preisen konnte außer mit einer Geldstrafe auch mit einem vierwöchigen Berufsverbot geahndet werden.

Die von der Zunft vereinnahmten Leg- und Strafgeder wurden zum Nutzen des Handwerks verwendet oder angelegt und auch zur Unterstützung von in Not geratenen Handwerksangehörigen oder deren Hinterbliebenen verwendet.

Wenn die vorerwähnte Handwerksordnung erst im Jahre 1693 in Kraft trat, so ist damit nicht gesagt, dass nicht vorher schon eine solche bestand. Vorher dürfte für Monheim eine ähnliche Ordnung mit örtlicher Geltung gestanden haben, die von der Stadt mit den ansässigen Badern vereinbart worden war.

Soweit bekannt ist, hatte Monheim nur ein Badehaus, das zunächst Eigentum der Stadt war und dann in den Besitz eines Baders übergang. Dagegen waren, wie der Handwerksordnung zu entnehmen ist, mehrere Bader in der Stadt ansässig. Damals gab es auch die so genannten „Stüblein-Bader“, d.h. solche, die keine Badestube unterhielten und sich nur mit den übrigen Tätigkeiten eines Baders befassten.

Über die Lage des einstigen Badehauses in Monheim geben die Saal- und Steuerbücher der Stadt Auskunft. Im Saalbuch vom Jahre 1600 ist erwähnt: „Maria Linhard ein Haus mit Schweinestall und dem Badhaus, den die Gemeinde zum Badhaus erbauet.“ Im Saalbuch von 1622 ist das Haus des Kaspar Pempler erwähnt, das sich „zwischen der Gailach und dem Badhaus“ befand. Im Jahre 1660 ist mit der gleichen Lage das Haus Ottmar Schneider beschrieben.

Erstmals im Jahre 1673 ist bei einer solchen Beschreibung auch der Name des Baders im Saalbuch erwähnt. Nach dieser Eintragung hat der Bader Michael Dempf in diesem Jahr das Badehaus als Eigentum von der Stadt erworben.

Im Jahre 1686 ist der Bader und Wundarzt Georg Bendele, und im Jahre 1727 der Bader und Wundarzt Michel Schenkhorn als Besitzer des Badehauses benannt, zuletzt mit der Anwesenheitsbeschreibung: „Das Badehaus neben der Straß und Michel Brunner, davor ein Röhrkasten, hinten am Flecken der Badeweiher“.

Der Badeweiher wird hier erstmals erwähnt. Er wird wieder erwähnt in der Beschreibung des so genannten Hennenhauses, das die Stadt 1702 von der kurfürstl. Hofkammer kaufte und dabei wie folgt beschrieben: „Vorne am Flecken der Badeweiher, hinten das Gewöhr und die Straß am Großen Weiher“ (jetzt Schießhausweiher) neben dem Weg zum Schwalbenfleck.“ Den Beschreibungen nach ist es zu entnehmen, dass sich zwischen dem Großen Weiher (Schießhausweiher) und der Stadt, und zwar an Stelle der heutigen Anwesen Baumann (Nr. 50/51) und Nigel Anton (Nr. 52), noch ein Weiher, der sogen. Badeweiher, befand, der sein Wasser entweder aus einer Verbindung mit dem Großen Weiher oder aus den Quellen der so genannten Schießhauswies (ehem. Garten der Frau Moser) bezog. Soweit das Wasser aus dem Röhrkasten vor dem Badehaus für den Badebetrieb im Badehaus nicht ausreichte, dürfte es dem Badeweiher entnommen worden sein.

Im Jahre 1727 waren in Monheim bereits die Hausnummern eingeführt. Durch diese Nummerierung steht fest, dass es sich bei dem Haus des Michel Schenkhorn, dem Badehaus, um das ehem. Anwesen des Eduard Eigen, Hs.-Nr. 53., handelt, das inzwischen abgebrochen worden ist.

Das genannte Haus „Eigen“ stand vor dem ehemaligen Gasthaus „Zur Bruck“ (Bruckwirt), nun Nepomuk, und war das Eckhaus an der Jahnstraße. Es wurde im Jahre 1956 zur Straßenverbreiterung der damaligen Bundesstraße 2 abgebrochen.

Kultur-Förderkreis der Stadt Monheim

Theo Schmiedt

Archivpfleger

## Sonstige Mitteilungen

### Kalenderblatl

**„Finanzbeamte sind Leute,  
die das Doppelte von dem glauben,  
was man ihnen sagt.“**

(Ugo Tognazzi)

gefunden von  
**Rudolph Hanke**

### Beim Dämmerchoppen ...

begrüßte uns unser lieber Nörgelmann mit lautem Gebell. „Was ist denn mit dir heute los?“, wollte mein Nachbar wissen. „Ist das deine neomodische Begrüßung zum ersten Dämmerchoppen im neuen Jahr?“ Auch mein Vis-à-Vis war verständlicherweise mehr als neugierig. „Wauwau“, tönte der Gefragte, „ich bestelle mir jetzt was zu Essen und zahle dann nur sieben Prozent Mehrwertsteuer.“ „Gute Idee“, stimmte mein Nachbar zu. „Das gilt aber nur, wenn ihr zum Einkaufen geht und Hundefutter nicht mit Babynahrung verwechselt, denn dafür müsst ihr 19 Prozent berappen“, stellte mein Vis-à-Vis klar. „Eigentlich braucht sich unsere Regierung wegen Kindermachwuchsmangel nicht zu beschweren“, so Nörgelmann, „wenn Hunde und Katzen weniger Steuern bezahlen als Babys.“ „Die ermäßigte Mehrwertsteuerregelung ist sowieso ein Witz“, brummte mein Nachbar. „Viel zu kompliziert und undurchschaubar“, auch mein Vis-à-Vis war unzufrieden, „es sieht so aus, als hätten die fragwürdigen Lobbyisten wieder einmal gewonnen.“ „Immer diese ...isten“, Nörgelmann kam in Fahrt, „wer regiert uns eigentlich? Die gewählten Abgeordneten oder diese Hintermänner?“ „Klar“, meinte mein Nachbar, „diese getarnten Strippenzieher, denn die gewählten Volksvertreter haben zum Regieren keine Zeit, die müssen Vorträge halten, um ihr spärliches Abgeordneten-Salär aufzubessern.“ „Eine wahre Schande ist dieses Verhalten, und so was will Kanzler werden?“, mein Vis-à-Vis wurde energisch.

Also, liebe Freunde, sind wir wahrlich auf den Hund gekommen,

meint Ihr Dämmerchöppler

Rudolph Hanke

**WIR GEBEN IHRER ANZEIGE DEN RICHTIGEN SCHWUNG!**

PS:

Ihnen allen, liebe Leserinnen und Leser, ein gutes neues Jahr und gute Entscheidungen bei den vielen Wahlen, die hoffentlich nicht zu Qualen werden.

## **Einstimmung auf das Weihnachtsfest**



Mit buntem Programm und vielen jungen Gästen beginnen die Bewohner des Donau-Ries Seniorenheims Monheim ihre traditionelle Weihnachtsfeier. Für eine besinnliche Atmosphäre sorgten vor allem die Schüler der Grund- und Mittelschule Monheim: der Sing- und Spielkreis der Grundschule trug gekonnt das Stück „Der kleine Hirte und der große Räuber“ vor (Leitung: Walburga Hasmüller und Christina Wagner).

Im Namen des gKU bedankte sich Verwaltungsratsvorsitzender Herr Landrat Stefan Röble für das große Engagement der Pflegekräfte und Mitarbeiter des Seniorenheims - er tat dies auch im Namen seiner anwesenden Kolleginnen und Kollegen aus dem Verwaltungsrat Emma Meilbeck-Hertle, Ursula Seefried, Hans Seidl mit Frau und Frau Hilf, die den Vorstand des gKU vertrat. Im Anschluss übergab Landrat Stefan Röble an Heimleiterin Elisabeth Strommer als Weihnachtsgeschenk einen Scheck in Höhe von 1000 Euro von der Sparkasse Donauwörth zur Verwendung im sozialen Betreuungsbereich.

Als weitere Gäste wurden Herr Bürgermeister Günther Pfefferer mit Frau und der Schulleiter der Grund- und Mittelschule Monheim, Herr Aurnhammer begrüßt.

Im Anschluss an das Singspiel der Schüler, stimmte die „Röglinger Stubenmusik“ mit weihnachtlichen Weisen und Weihnachtsliedern zum Mitsingen auf die bevorstehenden Festtage ein. Stadtpfarrer Michael Maul, Pfarrer Anton Hirschbeck und Pfarrer Martin Pöschel vertraten an diesem stimmungsvollen Nachmittag die Geistlichkeit. (Ge)

## **Schneeflocken, viele glänzende Augen und strahlende Gesichter**

- so manche Kindheitserinnerungen wurden wach;



der Nikolaus besuchte am Freitag, den 07. Dezember die Bewohner im Donau-Ries Seniorenheim, Monheim. Eine liebe, alte Tradition ist die alljährliche Nikolausfeier in unserem Haus, gestaltet von der Stadtkapelle, Monheim. Musikalisch

begleitet wurde der Nikolaus von der Bläsergruppe. Nach der Geschichte „Der Esel des St. Nikolaus“, vorgetragen von Julia Scheuenpflug und dem Theaterstück „Die Suche nach dem Stern“ gespielt von Lisa Wegner, Kathrin u. Julia Scheuenpflug, Sabrina Böswald, Julia Schreiber und Daniel Rieger. Einstudiert haben das Stück: Christine Scheuenpflug und Armin Meyer. Frau Klein, die schon seit Jahren den Nikolausbesuch im Donau-Ries Seniorenheim, Monheim mit Liebe zum Detail organisiert, lud alle Anwesenden zum Mitsingen ein, bis sich der Nikolaus im Speisesaal einfand. Selbst die Bewohner, die ihr Bett nicht verlassen konnten, wurden vom Nikolaus besucht und mit guten Worten aufgemuntert.

Zwei Tage später am Sonntag, den 09. Dezember 2012 durften sich die Bewohner an den weihnachtlichen Weisen vom „Männergesangsvereins Rögling“ erfreuen. Mit stimmungsvollen Liedern und Geschichten wurden die Senioren bei Kaffee und Kuchen auf das bevorstehende Weihnachtsfest eingestimmt. (Brigitte Gerhardt)

**600 Euro fürs Seniorenheim „ersungen“**

Den Erlös aus einem Benefizkonzert in der Monheimer Stadtpfarrkirche St. Walburga in Höhe von 600 Euro überreichte jetzt der Vorsitzende des Liederkranzes 1873 Monheim e. V., Wilfried Rampf, dem Donau-Ries Seniorenheim Monheim.

Heimleitung Elisabeth Strommer nahm zusammen mit dem Heimbeirat des Hauses diese großzügige Spende entgegen und bedankte sich bei allen an dem Adventskonzert beteiligten Gruppen, Solisten und Vereinen: Sag's mit Sax, Liederkranz Monheim, Kinderchor, Singkreis „Voices“, Gemischter Chor, Blechbläser Ensemble der Stadtkapelle Monheim, Stubn-Musi, Chor De Lumina, Orgel, Kirchenchor, Gailachspatzen

Auf unserem Bild sind zu sehen: Vorne, von links: Elsa Köhnle, Angela Morr;



Hinten, von links: Maria Rögner, Elisabeth Strommer (Heimleitung), Margarete Ludwig, Waltraud Weber (Heimbeiratsvorsitzende) und Wilfried Rampf (Liederkranz Monheim). (pm)

**Firmen aus der Region unterstützen  
Nina Berger aus Flotzheim weiterhin**

Im März feiert Nina Berger ihren 17. Geburtstag. Was die an einer unheilbaren Muskelkrankheit leidende Flotzheimerin in ihrem jungen Leben bislang alles gemeistert hat, verdient Bewunderung und Respekt. Wie jedes Jahr zu Weihnachten haben nun Firmen aus der Region Geld gespendet, um Nina Berger weiterhin zu unterstützen. Unter Federführung der ITC ITConsulting GmbH (Monheim) kamen diesmal 3350 Euro zusammen. Der Betrag geht an den Förderverein der Deutschen Gesellschaft für Muskelkranke (DGM), der sich auch um die 16-Jährige kümmert.

Nina Berger leidet seit ihrer Geburt an der bislang nicht therapierbaren spinalen Muskelatrophie (SMA). Aufgrund dieser Krankheit kann sie weder gehen noch alleine aufrecht sitzen. Ein Rollstuhl sowie ein Elektrorollstuhl sind wichtige Hilfen im Alltag. Neben der Familie erhält sie seit dem Ende der Zivildienstzeit zudem Unterstützung von einem eigenen „Bufdi“.

Mittlere Reife im Visier

Im kommenden Sommer will Nina Berger die Anton-Jaumann-Realschule Wemding, in der sie momentan eine 10. Klasse besucht, mit der Mittleren Reife verlassen. Was vielen Schulkameraden noch fehlt, hat die Flotzheimerin bereits in der Tasche: einen Ausbildungsplatz. Ab Herbst 2013 wird sie bei der Firmengruppe Appl (Wemding) den Beruf der Mediengestalterin erlernen. Trotz intensiver Forschung gelang es bislang nicht, eine wirksame Behandlungsform gegen das Fortschreiten der Muskelschwäche zu finden. Seit dem Jahr 1999 läuft die Unterstützung aus der Region für den Förderverein der DGM. Zum mittlerweile 14. Mal trafen sich nun in der Adventszeit einige Vertreter der beteiligten Firmen, um bei einem Besuch der Familie Berger einen symbolischen Scheck zu überreichen sowie in gemütlicher Runde über die jüngsten Erlebnisse und Vorhaben zu plaudern. (unf)

Folgende Firmen beteiligten sich in diesem Jahr an der Unterstützung für Nina Berger. Insgesamt kamen 3350 Euro für die Deutsche Gesellschaft für Muskelkranke (DGM) zusammen.

- ITC IT-Consulting GmbH (Monheim)
- Coase GmbH Consulting & Service (Harburg)
- MKR Metzger GmbH, Recyclingsysteme (Monheim)
- Dellen-Präger GmbH (Monheim)
- W&R Wenninger & Raila GmbH Haus- und Metalltechnik (Monheim-Wittesheim)
- M&W IT-Consulting GmbH (Donauwörth)
- KonRad Software GmbH (Holzheim/Ellerbach)
- PORO Tiefbau GmbH (Monheim)
- Pro4 IT Solutions GmbH (München)
- Meyer Bau GmbH & Co. KG (Monheim)



(Quelle: Donauwörther Zeitung - unf/ Thomas Unflath)

Bild: Gerlinde Berger

Obere Reihe von links: Norbert Ferber und Volker Weinrich (mit Sohn Erik)

(ITC GmbH), Robert Mack (Coase GmbH), Gerlinde Berger

Unten von links: Evija Ferber, Nina Berger, Selina Mack

**Seniorenachmittag in Warching**

Zahlreich folgten wieder Warching Seniorinnen und Senioren der Einladung zum traditionellen adventlichen Seniorenachmittag ins Gasthaus Sprater. Ortssprecher Walter Rebele begrüßte zu Beginn alle anwesenden Gäste. Ein besonderer Gruß galt dem ersten Bürgermeister der Stadt Monheim Herrn Günther Pfefferer, Herrn Pfarrer Merlein, Frau Johanna Krauser, dem Gesangsduo Anita Zinsmeister und Waltraud Ferber sowie der Messnerin Frau Helene Schreiber mit den Ministranten.

Mit dem gemeinsam gesungenen Weihnachtslied „Oh Du Fröhliche“ und einem von Daniela Trommer und Florian Lechner vorgetragenem Gedicht begann der besinnliche Teil des Nachmittages. Es folgte ein von Anita Zinsmeister und Waltraud Ferber in beeindruckter Weise gebotenes Weihnachtslied.

Mit einem kurzen Grußwort hieß Bürgermeister Günther Pfefferer die Senioren im Namen der Stadt Herzlich Willkommen. Eine Weihnachtsgeschichte vorgetragen von Helene Schreiber und einer Gesangeseinlage von Anita und Waltraud beendete den ersten Teil des Nachmittages. Wirtin Berta Sprater servierte den Gästen duftenden Kaffee und von Frauen der Feuerwehr zubereiteten leckeren Kuchen.

Nachdem sich alle gestärkt hatten, gaben Daniela und Florian mit einem Flötenstück ihr Bestes. Mit einem Weihnachtsquiz stellte Bürgermeister Pfefferer die Senioren vor so manch schwierige Frage, doch mit vereinten Kräften kam man den Lösungen nahe.

Die Heiligen des Advent stellten die Ministranten anschließend den Senioren bildlich vor. Mit dem Lied „Heilige Nacht“ stimmten Anita und Waltraud auf das bevorstehende Weihnachtsfest ein. Frau Krauß vom Pfarrverband Monheim zeigte in einer Bildschau sehenswerte weihnachtlich geschmückte Kirchenaltäre in nächster Umgebung. Die Zeit verging viel zu schnell, denn schon bald brach die Dämmerung ein und die Senioren ließen sich eine deftige Brotzeit schmecken.

Mit dem Wunsch auf ein frohes, friedvolles Weihnachtsfest und ein gesundes Wiedersehen im nächsten Jahr endete ein unterhaltsamer Nachmittag. Ein Dankeschön der Stadt Monheim sowie der Freiwilligen Feuerwehr Warching, die diese Veranstaltung finanziell unterstützt haben. Dankeschön auch an alle Mitwirkenden, besonders den fleißigen Kuchenbäckerinnen. (Walter Rebele)

## **Das neue Landkreis-Fahrplanheft ist da**

Das neue Landkreis-Fahrplanheft für das Jahr 2013 ist ab sofort im Rathaus erhältlich und bietet wieder das komplette ÖPNV-Angebot kompakt, übersichtlich und aktuell. Neben den Fahrplänen aller Buslinien im Landkreis sind darin wichtige Informationen zum Lechbus, den Stadtverkehren Donauwörth und Nördlingen, zum SoMit BürgerBus und zu den Rufbussen enthalten.

### Mobil mit dem Rufbus

Auf den Linien der beiden Verkehrsunternehmen Schwarzer und Osterrieder haben die Bürger mit den Rufbussen annähernd alle zwei Stunden bis etwa 20.30 Uhr eine Fahrtmöglichkeit im Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV), an den Werktagen ebenso wie am Samstag. Der Rufbus (Bus, Kleinbus oder Taxi) fährt nach einem festen Fahrplan, bedient die Haltestellen jedoch nur bei Bedarf, sprich nach telefonischer Bestellung. Wer den Rufbus benutzen möchte, muss seinen Fahrtwunsch anmelden. Die Möglichkeit dazu besteht von Montag bis Freitag jeweils von 8 bis 18 Uhr sowie samstags von 9 bis 18 Uhr unter der Telefonnummer 0906/99 98 94 91. Die Fahrt muss mindestens zwei Stunden vor Fahrtantritt bestellt werden. In den Rufbussen gilt der Tarif der Verkehrsgemeinschaft Donau-Ries (VDR). Wochen-, Schüler-Wochen-, Monats-, Abo- und Schüler-Monatskarten werden anerkannt. Im Rufbus selbst können nur Einzelfahrscheine und 6er-Karten erworben werden.

Das Landkreis-Fahrplanheft enthält neben den Busverbindungen aber auch die Fahrpläne der Bahnverbindungen im Landkreis. Die Fahrpläne der Verkehrsgemeinschaft Donau-Ries (VDR) können außerdem über [www.vdr-bus.de](http://www.vdr-bus.de) eingesehen und Verbindungen von Ort zu Ort ausgewählt werden.

Auch diese Ausgabe des Fahrplanheftes ist ein kostenloses Serviceangebot des Landkreises Donau-Ries mit finanzieller Unterstützung der Verkehrsgemeinschaft Donau-Ries.

Impressum

## **Monheimer Stadtzeitung**

Infoblatt für Monheim und seine Stadtteile



Die Monheimer Stadtzeitung erscheint 14-täglich jeweils freitags und wird an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

- Herausgeber:  
Stadt Monheim, vertreten durch den Ersten Bürgermeister Günther Pfefferer, Marktplatz 23, 86653 Monheim, Tel. 09091/9091-0, Fax 09091/9091-44
- Technische Gesamtherstellung und Vertrieb:  
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,  
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Tel. 09191/7232-0  
P.h.G.: E. Wittich
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:  
der Erste Bürgermeister Günther Pfefferer, Marktplatz 23, 86653 Monheim  
für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:  
Peter Menne in Verlag + Druck LINUS WITTICH KG.
- Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von EUR 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Gemäß Art. 8, Abs. 3 des Bayerischen Pressegesetzes (BayPrG) wird darauf hingewiesen, dass Gesellschafter des Verlages letztlich sind: Edith Wittich-Scholl, Michael Wittich, Georgia Wittich-Menne und Andrea Wittich-Bonk.